

Wegweiser Ausbildung für den Bezirk Berlin-Pankow 2010/2011



Ein Leitfaden für Berater/innen, Lehrer/innen und
Bildungsbegleiter/innen

**AUSBILDUNGS
OFFENSIVE** PANKOW

 **Kompetenzagentur**
Verbund **Berlin-Pankow**

 **LSK ESF**
Lokales Soziales Kapital - eine Chance durch Europa

 **EUROPÄISCHE UNION**

 **Berlin**

Vorwort

Berlin, September 2010

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

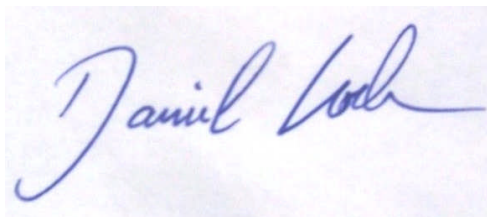
wohin nach der Schule? Was tun? Berufliche Vorbereitung? Ausbildung - betrieblich oder außerbetrieblich? Weiterführende schulische Angebote? Diese und viele andere Fragen hoffen wir, mit dem neuen Wegweiser Ausbildung Pankow 2010/2011 beantworten zu können.

In der nun vorliegenden Auflage erscheint der Wegweiser bereits zum 5. Mal. Er hat sich als sinnvolles, weil informatives und kompetent gestaltetes Instrument zur Förderung junger Menschen im Übergang von der Schule in die Arbeitswelt bewährt. Wie bereits im vergangenen Jahr, so haben deshalb auch dieses Mal wieder die Arbeitsgemeinschaften Jugendberufshilfe nach § 78 SGB VIII in weiteren Berliner Bezirken eigene Ausbildungswegweiser gestaltet und sich hierbei den Wegweiser des Bezirkes Pankow zum Vorbild genommen. Genannt sei hier beispielsweise der Wegweiser Ausbildung Tempelhof-Schöneberg.

Im Namen der AG Jugendberufshilfe Pankow möchte ich an dieser Stelle unsere Freude über diese Entwicklung zum Ausdruck bringen. Es ist bekannt, welche Schwierigkeiten junge Menschen beim Übergang von Schule in das Erwerbsleben in vielen Fällen meistern müssen, und wie schwierig es bisweilen ist, z.B. in Punkto *Lehrstellen* Angebot und Nachfrage erfolgreich zusammenzubringen.

Die jährliche Neuauflage, Aktualisierung sowie Verbreitung des Wegweisers in Berlin wurde insbesondere durch unsere Kolleginnen und Kollegen der AG Jugendberufshilfe Pankow und der Kompetenzagentur Verbund Berlin-Pankow möglich. Sie alle haben weiterhin mit zahlreichen Hinweisen, Ergänzungen und Änderungswünschen dem Redaktionsteam des "Wegweiser Ausbildung Pankow" die erforderlichen Informationen zugearbeitet, um die Broschüre stets aktuell zu halten. Ihnen allen, insbesondere der U-AG Wegweiser Ausbildung Pankow (Redaktionsteam), gebührt weiterhin unser Dank.

Wir hoffen, Ihnen mit der nun vorliegenden Ausgabe des Wegweisers Ausbildung Pankow 2010/2011 für die Beratung junger Menschen gute fachliche Hilfestellung geben zu können.



Daniel Koch

Vorstandsvorsitzender der
Arbeitsgemeinschaft Jugendberufshilfe Pankow

Inhaltsverzeichnis

Gesetzliche Grundlagen	3
Definition Jugendliche in den gesetzlichen Grundlagen	3
Beratung am Übergang Schule–Ausbildung–Beruf	14
BERATUNGSANGEBOTE	14
ERWERB VON SCHULABSCHLÜSSEN	16
BERUFSORIENTIERUNG	20
BERUFVORBEREITUNG	23
AUSBILDUNG	24
ARBEITEN UND JOBBEN	27
PRAKTIKA	28
FREIWILLIGENDIENSTE UND EHRENAMT	28
Pankower Netzwerk zur beruflichen Integration junger Menschen	30
Anhang I Ausgewählte Internetseiten	31
BERUFSWAHL UND BERUFSORIENTIERUNG.....	31
AUS- UND WEITERBILDUNG IN BERLIN	32
NACHHOLEN VON SCHULABSCHLÜSSEN.....	35
JUGENDBERATUNG	35
PRAKTIKABÖRSEN	36
FREIWILLIGENDIENSTE / ZIVILDIENTST.....	37
JOBVERMITTLUNGEN.....	39
Anhang II Adressen	40
AGENTUR FÜR ARBEIT BERLIN NORD	40
ZUSTÄNDIGE GESCHÄFTSSTELLEN FÜR DEN BEZIRK PANKOW	40
JOBCENTER PANKOW	40
KOMPETENZAGENTUR VERBUND BERLIN-PANKOW	41
<i>Mitarbeiter/innen in der Kompetenzagentur Verbund Berlin-Pankow</i>	42
<i>Weitere Beratungsangebote in der Fröbelstr. 17, 10405 Berlin</i>	42
JUGENDBERUFSHILFEPROJEKTE JOBTEAM UND CARESEITE/ JOBBÖRSE.....	43
PROJEKTE DER BERUFSORIENTIERUNG IM BEZIRK PANKOW (AUSWAHL)	44
ANLAUFSTELLEN ZU AUSBILDUNG, WEITERBILDUNG UND QUALIFIZIERUNG.....	45
BERATUNG ZU ZIVILDIENTST UND FREIWILLIGENDIENSTEN IM BEZIRK PANKOW	46
MÄDCHEN UND FRAUENBERATUNG	46
DROGEN- UND SUCHTBERATUNG (AUSWAHL)	47
SCHULDNERBERATUNG.....	48
BERATUNG FÜR WOHN- UND EINGLIEDERUNGSHILFEN	48
BERATUNG FÜR MIGRANTEN / MIGRANTINNEN	48
Anhang III Kurze Information zur Rechtsberatung	49
ADRESSEN ZUR RECHTSBERATUNG	50
LITERATURTIPPS ZU RECHTLICHEN FRAGEN	50
BÜRGERÄMTER DES BEZIRKSAMTES PANKOW VON BERLIN	51
Anhang IV Finanzielle Aspekte der Ausbildung	52
Literatur	55
Mitglieder und Gäste der AG Jugendberufshilfe Pankow	57
Impressum	58
Bisher veröffentlichte Broschüren	59

Gesetzliche Grundlagen

SGB II	Sozialgesetzbuch Zweites Buch Leistungsgesetz für den Bereich der JobCenter
Hartz IV	Umgangssprachlich für die Zusammenführung von Arbeitslosenhilfe und Sozialhilfe zum Arbeitslosengeld II = SGB II
SGB III	Sozialgesetzbuch Drittes Buch Leistungsgesetz für den Bereich der Agentur für Arbeit
SGB VIII	Sozialgesetzbuch Achtes Buch Leistungsgesetz für den Bereich der Jugendhilfe
KJHG	Kinder- und Jugendhilfegesetz = SGB VIII
SGB XII	Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch Sozialhilfe für Menschen, die vorübergehend (6 Monate) oder dauerhaft nicht arbeitsfähig sind.
SchulG	Schulgesetz für das Land Berlin
JuSchG	Jugendschutzgesetz
JarbSchG	Jugendarbeitsschutzgesetz
BBiG	Berufsbildungsgesetz

Definition Jugendliche in den gesetzlichen Grundlagen

Der Begriff Jugendliche wird in den verschiedenen Gesetzen unterschiedlich definiert:

Jugendliche nach SGB III (Arbeitsagentur)	Jugendliche sind zwischen 14 – 24 Jahre alt. (Bereich U 25 = „unter 25 Jahre“)
Jugendliche nach SGB II (Jobcenter)	Jugendliche sind zwischen 15 – 24 Jahre alt. (Bereich U25= „unter 25 Jahre“)
Jugendliche nach SGB VIII (Jugendhilfe)	Jugendliche sind 14 – 17 Jahre alt.
Junge Volljährige nach SGB VIII (Jugendhilfe)	Junge Volljährige sind 18 – 20 Jahre alt.
Junge Menschen nach SGB VIII (Jugendhilfe)	Junge Menschen sind 14 – 26 Jahre alt

Abkürzungen und Begriffsbestimmungen		
Aktivierungshilfen	Gesetzliche Grundlage:	Angebot nach § 16 (1) SGB II i.V.m. § 46 (1) S.1 Nr.1 SGB III
	Zielgruppe:	Junge Menschen von 16–24 Jahren
	Ziel:	Motivation und Stabilisierung für eine berufliche Qualifizierung
	Vergütung:	keine
	Infos: ⇨	JobCenter
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante MaE oder 1-Euro-Job	Gesetzliche Grundlage	SGB II § 16 Abs. 3 Satz 2
	Zielgruppe:	Leistungsempfänger von ALG II
	Ziel:	Öffentlich geförderte Beschäftigung Die Tätigkeit im Rahmen der Zusatzjobs muss im öffentlichen Interesse liegen und zusätzlich sein.
	Vergütung:	als MaE: 1,00 €/Std. bis 2,00€/Std. zusätzl. zum ALG II, versicherungsfrei in der Arbeitslosenversicherung
	Infos: ⇨	JobCenter
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante	Gesetzliche Grundlage	SGB II § 16 Abs. 3
	Zielgruppe:	Leistungsempfänger von ALG II
	Ziel:	Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante sollen der beruflichen Integration dienen, sie müssen jedoch nicht unbedingt im öffentlichen Interesse liegen und/oder zusätzlich sein
	Vergütung:	als Entgelt sozialversicherungspflichtig, erwerbsfähige Hilfebedürftige erhalten anstelle des ALG II das übliche Arbeitsentgelt
	Infos: ⇨	JobCenter
Ausbildung (betrieblich)	Gesetzliche Grundlage:	BBiG (Berufsbildungsgesetz)
	Zielgruppe:	Junge Menschen ab 15 Jahren
	Ziel:	Abschluss einer Berufsausbildung
	Vergütung:	je nach Tarif
	Infos: ⇨	BIZ, BERUFEnet, HWK, IHK
Ausbildung (außerbetrieblich) BaE	Gesetzliche Grundlage:	SGB III und SGB II
	Zielgruppe:	Benachteiligte junge Menschen ab 16 J.
	Ziel:	Abschluss einer Berufsausbildung
	Vergütung:	ca. 310,00 € monatlich
	Infos: ⇨	Berufsberatung, JobCenter

Abkürzungen und Begriffsbestimmungen		
Ausbildung im Rahmen der Jugendhilfe (außerbetrieblich)	Gesetzliche Grundlage:	SGB VIII
	Zielgruppe:	Benachteiligte junge Menschen mit festgestelltem Jugendhilfebedarf, 16–21 Jahre
	Ziel:	Abschluss einer anerkannten Berufsausbildung
	Vergütung:	ca. 310,00 € monatlich
	Infos: ⇨	Jugendamt
Ausbildung (überbetrieblich)	Gesetzliche Grundlage:	Jeweilige Ausbildungsordnung
	Zielgruppe:	Auszubildende
	Ziel:	In einigen Berufen sind überbetriebliche Ausbildungsabschnitte vorgeschrieben. (Lehrbauhöfe, Maschinenscheine, Ober- flächentechnik, Betriebstechnik, etc.) Die Kurse werden von den Kammern, Innungen bzw. Fachverbänden organisiert und durchgeführt.
	Vergütung:	keine
	Infos: ⇨	HWK, IHK und Innungen
Ausbildung (Verbund)	Gesetzliche Grundlage:	BBiG (Berufsbildungsgesetz)
	Zielgruppe:	Junge Menschen von 16–24 Jahren mit Schulabschluss
	Ziel:	Abschluss einer anerkannten Berufsausbildung
	Vergütung:	ab 250,00 € monatlich
	Infos: ⇨	siehe im Wegweiser Ausbildung unter Verbundausbildung www.nrav.de
Ausbildung (schulisch)	Gesetzliche Grundlage:	BBiG (Berufsbildungsgesetz)
	Zielgruppe:	ab 16 Jahren mit Schulabschluss
	Ziel:	Abschluss einer anerkannten Berufsausbildung
	Vergütung:	Bafög
	Infos: ⇨	Broschüre Berufliche Bildung für Berlin
	Hinweis:	siehe auch MDQM II

Abkürzungen und Begriffsbestimmungen		
Ausbildungsbonus	Gesetzliche Grundlage:	SGB III und SGB II
	Zielgruppe:	besonders förderungsbedürftige junge Menschen, die bereits im Vorjahr oder früher die Schule verlassen haben
	Ziel:	Förderung von Arbeitgebern, die zusätzliche Ausbildungsstellen zur Verfügung stellen
	Vergütung:	Arbeitgeberförderung; Höhe richtet sich nach der Ausbildungsvergütung
	Infos: ⇨	Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit und JobCenter www.arbeitsagentur.de
BAB Berufsausbildungsbeihilfe	Gesetzliche Grundlage:	SGB III
	Zielgruppe:	Auszubildende
	Ziel:	Hilfe zum Lebensunterhalt während der Ausbildung
	Vergütung:	auf Antrag (individuelle Berechnung)
	Infos: ⇨	siehe Anhang IV Finanzielle Aspekte der Ausbildung oder www.arbeitsagentur.de
BaE	Infos: ⇨	Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen Siehe Ausbildung (außerbetrieblich)
BAföG	Gesetzliche Grundlage:	Bundesausbildungsförderungsgesetz
	Zielgruppe:	Schüler, Auszubildende, Fachschüler, Studierende
	Ziel:	Finanzielle Unterstützung während der weiterführenden Schule, der schulischen Ausbildung, des Studiums
	Vergütung:	Auf Antrag (individuelle Berechnung)
	Infos: ⇨	Amt für Ausbildungsförderung, siehe Anhang IV Finanzielle Aspekte der Ausbildung oder www.bafög.bmbf.de/
BAPP		Berliner Ausbildungsplatzprogramm 2010 Siehe: www.berlin.de/sen/arbeit/beschimpulse/ausbildung/
Berufsbildungsreife	Neu!	ehemals Hauptschulabschluss HSA
eBB	Neu !	erweiterte Berufsbildungsreife, ehemals erweiterter Hauptschulabschluss eHSA

Abkürzungen und Begriffsbestimmungen		
BB	Berufsberatung der Agentur für Arbeit	
BB Reha	Berufsberatung Rehabilitation www.arbeitsagentur.de/Behinderungen.html	
Benachteiligte junge Menschen	Definition in den jeweiligen Rechtsvorschriften beachten (SGB II, SGB III und SGB VIII)	
BERUFEnet	Datenbank für Ausbildungsberufe und Berufsbezeichnungen der Agentur für Arbeit www.berufenet.de	
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme BvB (mit und ohne Eignungsanalyse)	Gesetzliche Grundlage:	SGB III
	Zielgruppe:	Benachteiligte junge Menschen unter 25 Jahren (Schulpflicht erfüllt)
	Ziel:	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme in diversen Berufsfeldern. Auf den nachträglichen Erwerb der Berufsbildungsreife kann vorbereitet werden.
	Vergütung:	BAB
	Infos: ⇒	Berufsberatung und JobCenter
Bildungsgutschein (BGS)	Gesetzliche Grundlage:	SGB III und SGB II
	Zielgruppe:	Für Leistungsempfänger/innen, bei denen die Notwendigkeit einer Weiterbildung durch die Agentur für Arbeit bzw. das JobCenter anerkannt wurde.
	Ziel:	Berufliche Eingliederung bei Arbeitslosigkeit / Abwendung drohender Arbeitslosigkeit
	Vergütung:	Übernahme der Weiterbildungskosten und Weiterzahlung des ALG I oder ALG II
	Infos: ⇒	www.arbeitsagentur.de
BIZ		Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit. Internetcenter, Infomappen zu Berufen, berufskundliche Kurzbeschreibungen, Filme, Bücher und Zeitschriften, Auslandsinformationen, Veranstaltungen
	Infos: ⇒	siehe: www.arbeitsagentur.de

Abkürzungen und Begriffsbestimmungen		
BQL VZ Berufqualifizierender Lehrgang im 11. Schuljahr.	Gesetzliche Grundlage:	§ 29.3 SchulG
	Zielgruppe:	Schulabgänger/innen aus Klasse 10 ohne Schulabschluss bzw. mit Berufsbildungsreife
	Ziel:	Berufsvorbereitung in einem freiwillig besuchten Lehrgang. Erwerb der Berufsbildungsreife oder eBB
	Vergütung:	Kindergeldanspruch der Eltern
	Infos: ⇨	www.oberstufenzentrum.de und Broschüre Berufliche Bildung für Berlin
BQL TRIDEM Berufqualifizierender Lehrgang im 11. Schuljahr	Gesetzliche Grundlage:	§ 29.3 SchulG
	Zielgruppe:	Schulabgänger/innen aus Klasse 10 ohne Schulabschluss bzw. mit Berufsbildungsreife
	Ziel:	Berufsvorbereitung in einem freiwillig besuchten Lehrgang. Erwerb der Berufsbildungsreife bzw. eBB Ergänzung durch individuelle Bildungsbegleitung und Praxisphase in Betrieben
	Vergütung:	Kindergeldanspruch der Eltern
	Infos: ⇨	www.oberstufenzentrum.de und Broschüre Berufliche Bildung für Berlin
BQL FL Berufsqualifizierender Lehrgang im 11. und 12. Schuljahr	Gesetzliche Grundlage:	§ 29.4 SchulG
	Zielgruppe:	Schulabgänger/innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf aus Klasse 10 ohne Schulabschluss bzw. mit Berufsbildungsreife
	Ziel:	Erwerb der Berufsbildungsreife bzw. eBB
	Vergütung:	Kindergeldanspruch der Eltern
	Infos: ⇨	www.oberstufenzentrum.de Broschüre Berufliche Bildung für Berlin
BQL TZ Berufsqualifizierender Lehrgang im 11. und 12. Schuljahr in Teilzeitform (früher MDQM I)	Gesetzliche Grundlage:	§ 29.3 SchulG
	Zielgruppe:	Schulabgänger/innen aus Klasse 10 ohne Schulabschluss bzw. mit Berufsbildungsreife
	Ziel:	Erwerb der Berufsbildungsreife bzw. eBB
	Vergütung:	Kindergeldanspruch der Eltern
	Infos: ⇨	www.oberstufenzentrum.de Broschüre Berufliche Bildung für Berlin

Abkürzungen und Begriffsbestimmungen		
BFS TZ Berufsfachschule in Teilzeitform (MDQM II Modulare-Duale- Qualifizierungs-Maßnahme)	Gesetzliche Grundlage:	SchulG
	Zielgruppe:	Junge Menschen bis max. 24 Jahre
	Ziel:	Berufsausbildung; Erwerb beruflicher Handlungsfelder durch 7 Module (zeitlich und inhaltlich abgegrenzte Ausbildungsabschnitte). Für jeden erfolgreichen Modulabschluss erhalten die Teilnehmer/innen ein Zertifikat
	Vergütung:	Bafög und Kindergeldanspruch der Eltern
	Infos: ⇨	www.oberstufenzentrum.de Broschüre Berufliche Bildung für Berlin
BO		Berufsorientierung Erläuterungen Seite 20
BV		Berufsvorbereitung Erläuterungen Seite 23
Eignungsanalyse		Im Auftrag der Berufsberatung und der JobCenter führen die Träger der BvB mit den Jugendlichen eine Eignungsanalyse durch. In dieser werden die individuellen Voraussetzungen des Jugendlichen mit den Anforderungen für einzelne Berufsfelder abgeglichen.
Eingliederungsvereinbarung (SGB II)		Bei Bezug von ALG II vereinbart das JobCenter verbindlich mit jedem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen die für seine Eingliederung in Arbeit bzw. Ausbildung erforderliche Eingliederungsvereinbarung
Eingliederungszuschuss für jüngere Arbeitnehmer EGZ-Quali	Gesetzliche Grundlage:	SGB III und SGB II
	Zielgruppe:	Der Zuschuss richtet sich an Arbeitgeber, die einen jüngeren Arbeitnehmer einstellen, die seit mind. 6 Monaten arbeitslos sind, keinen Berufsabschluss besitzen und im Rahmen des Arbeitsverhältnisses qualifiziert werden sollen.
	Ziel:	Vermittlung von arbeitsverwertbaren Kenntnissen und Fähigkeiten, Vorbereitung auf einen beruflichen Abschluss
	Vergütung:	Arbeitgeberleistung max. 50% des Arbeitslohnes für max. 12 Monate
	Infos: ⇨	Agentur für Arbeit, JobCenter

Abkürzungen und Begriffsbestimmungen		
EQ Einstiegsqualifizierung Jugendlicher	Gesetzliche Grundlage:	SGB II und SGB III
	Zielgruppe:	Ausbildungsbewerber (Schulpflicht erfüllt) mit individuell eingeschränkten Vermittlungsperspektiven, die auch nach dem 30. September eines Jahres noch nicht in Ausbildung vermittelt sind.
	Ziel:	Betriebliches Langzeitpraktikum (6 – 12 Monate) mit einer Berufsschulpflicht, das dem jugendlichen Ausbildungssuchenden als Brücke in die Berufsausbildung dienen soll.
	Vergütung:	Die Vergütung beträgt 212,00 € + Kindergeldanspruch der Eltern
	Infos: ⇒	Berufsberatung, JobCenter, IHK, HWK
FH		Fachhochschulreife
FOS/OF		Fachoberschule
HSA		Hauptschulabschluss, seit 2010 neue Bezeichnung: Berufsbildungsreife
eHSA		Erweiterter Hauptschulabschluss, seit 2010 neue Bezeichnung: erweiterte Berufsbildungsreife (eBB)
FSJ / FÖJ / FKJ	Gesetzliche Grundlage:	Gesetz zur Förderung eines freiwilligen sozialen, ökologischen, kulturellen Jahres
	Zielgruppe:	Jugendliche unter 27 Jahren (Schulpflicht erfüllt)
	Ziel:	Ganztägiges bildungs- und berufspraktisches Orientierungsjahr
	Vergütung:	Taschengeld, freie Unterkunft und Verpflegung oder Pauschalbetrag
	Infos: ⇒	www.bmfsfj.de
HWK		Handwerkskammer www.hwk-berlin.de
IHK		Industrie- und Handelskammer www.berlin.ihk24.de
Innungen		Berufsständische Vereinigungen nach Gewerken
KURSNET		Datenbank für Aus- und Weiterbildung, alle schulischen Ausbildungsmöglichk., Lehrinhalte und Adressen www.kurs.de

Abkürzungen und Begriffsbestimmungen		
MDQM (jetzt: BQL TZ)		Modulare-Duale-Qualifizierungs-Maßnahme Berufsvorbereitung (MDQM I) schulische, berufliche Ausbildung (MDQM II)
MSA		Mittlerer Schulabschluss
ögB		Öffentlich geförderte Beschäftigung, siehe auch AGH
OBF		Einjährige Berufsfachschule
OSZ		Oberstufenzentrum
Sekundarschulen	Info zur aktuellen Schulreform unter www.berlin.de/sen/bildung/bildungspolitik/schulreform/ und Übersicht der Sekundarschulen in Pankow: www.berlin.de/ba-pankow/verwaltung/schule/sekundarschule.html	
Technikum	Gesetzliche Grundlage:	BBiG
	Zielgruppe:	Schulabgänger/innen mit FH-Reife oder Abitur
	Ziel:	Freiwillige Praktika zur Beruforientierung im MINT-Bereich (M athematik, I nformatik, N atur und T echnik) nach Erlangen der (Fach)Hochschulreife oder vor Aufnahme einer Ausbildung/ des Studiums
	Vergütung:	nach Vereinbarung mit dem Praktikumbetrieb
	Infos: ⇨	www.technikum.de/
TRIDEM	Gesetzliche Grundlage:	SchulG
	Zielgruppe:	Schulabgänger/innen aus Klasse 10 ohne Schulabschluss/mit Berufsbildungsreife
	Ziel:	Berufqualifi. Lehrgang im 11. Schuljahr. Berufsvorbereitung in einem freiwillig besuchten Lehrgang. Erwerb der Berufsbildungsreife und der eBB. Ergänzung durch individuelle Bildungsbegleitung und Praxisphasen in Betrieben.
	Vergütung:	siehe BQL
	Infos: ⇨	www.aub-berlin.de

Abkürzungen und Begriffsbestimmungen		
TRIDEM I	Gesetzliche Grundlage:	SchulG
	Zielgruppe:	Schulabgänger/innen aus Klasse 10 mit MSA
	Ziel:	Einjährige praxisorientierte Berufsvorbereitung in einem freiwillig besuchten Lehrgang. Kennenlernen verschiedener Berufsfelder in Theorie und Praxis. Nachholen fehlender allgemeinbildender und schulischer Kenntnisse. 18 Wochen Praktikum in einem Betrieb.
	Vergütung:	siehe OBF
	Infos: ⇨	www.spiconsult.de www.tridem-eins-berlin.de
Vermittlungsbudget (VB)	Gesetzliche Grundlage:	SGB III und SGB II
	Zielgruppe:	Ausbildungs-, und arbeitssuchende Jugendliche
	Ziel:	Förderungsleistungen bei der Anbahnung oder Aufnahme in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung, wenn dies für die berufliche Eingliederung notwendig ist
	Vergütung:	individuell auf Antrag vor Eintritt des leistungsbegründeten Ereignisses
	Infos: ⇨	Agentur für Arbeit, JobCenter
Vermittlungsgutschein (VGS)	Gesetzliche Grundlage:	SGB III und SGB II
	Zielgruppe:	Leistungsempfänger von ALG I oder ALG II, Arbeitslosigkeit muss mindestens zwei Monate innerhalb einer Frist von drei Monaten bestehen
	Ziel:	Vermittlung in dauerhafte Beschäftigung auf den 1. Arbeitsmarkt.
	Vergütung:	keine (außer private Arbeitsvermittler)
	Infos: ⇨	www.arbeitsagentur.de Agentur für Arbeit, JobCenter
Weltwärts	Gesetzliche Grundlage:	Weltwärts-Richtlinie des Bundesministeriums für Entwicklung und Zusammenarbeit (BMZ)
	Zielgruppe:	18 - 28 Jahre
	Ziel:	Lernen, Toleranz, Globale Erfahrungen sammeln
	Vergütung:	Unterkunft, Verpflegung, 100€/Monat
	Infos:	www.weltwaerts.de

Abkürzungen und Begriffsbestimmungen		
Zweiter Bildungsweg	Zielgruppe:	Für alle, die nach abgeschlossener Berufsausbildung oder mind. fünfjähriger nachweisbarer Berufstätigkeit einen höherwertigen Schulabschluss anstreben. (Zeiten der Arbeitslosigkeit, Zivildienst, Wehrdienst etc. können mit angerechnet werden.) Nachholen des Abschlusses ist sowohl in Tages- und Abendlehrgängen und im Selbststudium möglich
	Ziel:	Erwerb der Berufsbildungsreife (ehemals HSA), MSA, FH oder Abitur
	Vergütung:	ggf. Antrag auf Bafög möglich
	Info: ➡	www.berlin.de/sen/bildung/bildungswege und www.arbeitsagentur.de/Nachholen-von-Schulabschlussen.html

Beratung am Übergang Schule–Ausbildung–Beruf

Der Übergang von der Schule in das Arbeitsleben stellt für viele junge Menschen eine große Herausforderung dar. Durch frühzeitige individuelle Beratung und Begleitung (Beginn möglichst ab der 7. Klasse) kann der Orientierungs- und Perspektivlosigkeit junger Menschen entgegengewirkt werden. Für den Prozess der Berufsfindung sollte ausreichend Raum und Zeit eingeplant werden. Für junge Menschen ist es hilfreich, wenn Eltern, Schule, Agentur für Arbeit, Jobcenter, Wirtschaft, Jugendhilfe und andere Institutionen dabei eng zusammenarbeiten.

Im Bezirk Pankow gibt es ein Netzwerk von Beratungsangeboten unterschiedlicher Institutionen und freier Träger, die für junge Menschen Hilfe und Unterstützung am Übergang Schule–Ausbildung–Beruf anbieten.

Zwischen der Agentur für Arbeit Berlin Nord (Berufsberatung), dem JobCenter Pankow und dem Jugendamt Pankow bestehen langjährige und tragfähige Kooperationsbeziehungen. Im Rahmen der AG Jugendberufshilfe Pankow und darüber hinaus, versuchen die Akteure aus dem Bezirk Pankow, bedarfsgerechte Angebote zur beruflichen Integration junger Menschen zu entwickeln und die vorhandenen Ressourcen und Kompetenzen zu bündeln.

Die individuelle sozialpädagogische Beratung und Begleitung junger Menschen am Übergang Schule–Ausbildung–Beruf im Rahmen der Jugendberufshilfe orientiert sich am Bedarf des jeweiligen jungen Menschen. Das Ziel ist die soziale Integration im Sinne der Förderung einer selbstständigen, unabhängigen und eigenverantwortlichen Lebensführung unter Berücksichtigung der individuellen Lebensentwürfe. Diese Ziele sollen durch die Stabilisierung und Förderung der Persönlichkeitsentwicklung und die Förderung von Kompetenzen erreicht werden.

Beratungsangebote

Angebote an den Schulen

Einzelberatung für Schüler/innen	Für die Teilnehmer/innen aus den Berufsorientierungsseminaren an Pankower Schulen wird durch den Veranstalter FVAJ e.V. individuelle Beratung angeboten. www.fvaj.de
Schullaufbahnberatung	Die Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung bietet Beratung zu den schulischen Bildungsgängen an. siehe Seite 41 - Kompetenzagentur Pankow
Beratung an Oberstufenzentren	Beratung zu den einzelnen Angeboten (u.a. Tage der offenen Tür) siehe: www.oberstufenzentrum.de
BvBo (Berliner Programm vertiefte Berufsorientierung)	BvBo richtet sich schultypübergreifend an die Schüler/innen der Klassen 8 bis 10 bzw. 13, die an einer individuell ausgerichteten, praxisnahen Berufsorientierung interessiert sind. www.bvbo-berlin.de

Angebote der Berufsberatung (SGB III)

Beratung in den Schulen	Individuelle Beratung zur Berufswahl und zur Ausbildungsplatzsuche
Beratung in der Agentur für Arbeit Berlin Nord	Termine zur Einzelberatung in der Berufsberatung können sowohl telefonisch als auch persönlich vereinbart werden. ⊕ Rechtzeitige Terminvereinbarung empfohlen. siehe Seite 40 - Zuständige Geschäftsstellen für den Bezirk Pankow
Beratung im BIZ	Die Mitarbeiter/innen im BIZ geben Auskünfte zu Berufen und führen regelmäßig Informationsveranstaltungen durch.

Angebote des Jobcenters (SGB II)

Beratung im JobCenter	Die Arbeitsvermittler/innen und Fallmanager/innen bieten für Bezieher/innen von ALG II individuelle Betreuung und berufliche Beratung an. siehe Seite 40 - Zuständige Geschäftsstellen für den Bezirk Pankow
-----------------------	---

Kompetenzagentur Pankow (SGB VIII)

Beratung am Übergang Schule-Ausbildung-Beruf	Im Bezirk Pankow wird die Beratung junger Menschen im Rahmen der Kompetenzagentur Verbund Berlin - Pankow durch freie Träger der Jugendhilfe und dem Jugendamt Pankow (FD 1) angeboten. siehe Seite 41 - Kompetenzagentur Pankow
--	--

⇒ Das **Leitsystem „Wohin nach der Schule?“** zeigt anschaulich und übersichtlich die verschiedenen Bildungs- und Qualifizierungswege nach dem Besuch der allgemeinbildenden Schule auf.

Es ist in digitaler Form als PDF-Datei und als Plakat im Din A3 Papierformat erhältlich beim Herausgeber SPI Consult.

Informationen: www.ruem-berlin.de/index.php?id=375

Erwerb von Schulabschlüssen

Für den Erwerb eines Schulabschlusses sind bis zur Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht (10 Schulbesuchsjahre) die allgemeinbildenden Schulen zuständig. Auf Antrag kann ein 11. Schulbesuchsjahr durch die Schulleitung bewilligt werden. Die Angebotspalette zum Erwerb von Schulabschlüssen ist berlinweit sehr differenziert gestaltet. Vor einer Bewerbung um einen Schulplatz an einem Oberstufenzentrum empfehlen wir, das Angebot der **Schullaufbahnberatung** zu nutzen. Weitere Informationen gibt es auch unter: www.wege-zum-beruf.de/

*Die Schullaufbahnberatung wird durch die Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung angeboten. Die Liste der Schullaufbahnberater/innen finden Sie in der Broschüre: [Broschüre Berufliche Bildung 2009/2010](#) auf S. 98
Erscheint jährlich im Dezember*

Berufsbildungsreife

<p>BQL VZ Berufsqualifizierender Lehrgang im 11. Schuljahr</p>	<p>Für Schulabgänger/innen ohne Schulabschluss aus der 9. und 10. Klassenstufe. Die Anmeldung erfolgt mit Anmelde- und Leitbogen der allgemeinbildenden Schulen direkt an den Berufsschulen, die BQL VZ anbieten.</p>
<p>BQL TRIDEM Berufsqualifizierender Lehrgang im 11. Schuljahr mit besonderer inhaltlicher Ausrichtung</p>	<p>Für Schulabgänger/innen ohne Schulabschluss aus der 9. und 10. Klassenstufe. Die Anmeldung erfolgt mit Anmelde- und Leitbogen der allgemeinbildenden Schulen direkt an den Berufsschulen, die BQL TRIDEM anbieten.</p>
<p>BQL FL (2-jährig) Berufsqualifizierender Lehrgang im 11. und 12. Schuljahr (Förderlehrgang)</p>	<p>Für Schulabgänger/innen ohne Schulabschluss aus der 9. und 10. Klassenstufe, die besondere Unterstützung im Lernbereich benötigen. Die Anmeldung erfolgt mit Anmelde- und Leitbogen der allgemeinbildenden Schulen direkt an den Berufsschulen, die BQL FL anbieten.</p>
<p>BQL TZ Berufsqualifizierender Lehrgang Teilzeitform im 11. Schuljahr (bisher MDQM I)</p>	<p>Für Schulabgänger/innen ohne Schulabschluss aus der 9. und 10. Klassenstufe. Die Anmeldung erfolgt mit Anmelde- und Leitbogen der allgemeinbildenden Schulen direkt an den Berufsschulen, die BQL TZ anbieten.</p>
<p>BVB Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme</p>	<p>Vorbereitung auf den nachträglichen Erwerb der Berufsbildungsreife. Zuweisung durch die Agentur für Arbeit oder das JobCenter möglich (10jährige Schulpflicht muss erfüllt sein)</p>

Erweiterte Berufsbildungsreife (eBB)

BQL VZ Berufsqualifizierender Lehrgang im 11.Schuljahr	Für Schulabgänger/innen mit Berufsbildungsreife aus der 10. Klassenstufe. Die Anmeldung erfolgt mit Anmelde- und Leitbogen der allgemeinbildenden Schulen direkt an den Berufsschulen, die BQL VZ anbieten.
BQL TRIDEM Berufsqualifizierender Lehrgang im 11. Schuljahr mit besonderer inhaltlicher Ausrichtung	Für Schulabgänger/innen mit Berufsbildungsreife aus der 10. Klassenstufe. Die Anmeldung erfolgt mit Anmelde- und Leitbogen der allgemeinbildenden Schulen direkt an den Berufsschulen, die BQL TRIDEM anbieten.
BQL TZ Berufsqualifizierender Lehrgang Teilzeitform im 11.Schuljahr (bisher MDQM I)	Für Schulabgänger/innen mit Berufsbildungsreife aus der 9. und 10. Klassenstufe. Die Anmeldung erfolgt mit Anmelde- und Leitbogen der allgemeinbild. Schulen direkt an den Berufsschulen, die BQL TZ anbieten.

Mittlerer Schulabschluss (MSA)

OBF und OBF TRIDEM	Für Schulabgänger/innen mit erweiterter Berufsbildungsreife aus der Klassenstufe 10. Information und Anmeldung direkt an den OSZ. www.oberstufenzentrum.de
---------------------------	---

Angebote der Jugendhilfe (SGB VIII)

Vorbereitung auf externe Prüfungen zur Berufsbildungsreife, eBB oder MSA	Bei festgestelltem individuellem Bedarf kann die Jugendhilfe Angebote zur Vorbereitung auf den nachträglichen Erwerb von Schulabschlüssen nach SGB VIII unterbreiten. siehe Seite 41 - Kompetenzzentrum Pankow
---	---

Weitere Angebote (Auswahl)

„Ausbildung in Sicht“ (Programm gefördert aus ESF-Mitteln und dem Land Berlin)	Für junge Menschen bis 25 Jahren mit Migrationshintergrund, die zurzeit keine Beschäftigungs- oder Qualifizierungsmaßnahme gemäß SGB II, SGB III oder SGB VIII besuchen. Ziel ist die Vorbereitung auf eine Ausbildung und/oder der nachträgliche Erwerb eines Schulabschlusses. In Ausnahmefällen (Anrechnung von Kindererziehungszeiten) können auch Migrantinnen über 25 Jahre teilnehmen. www.ausbildung-in-sicht.de
--	---

Weitere Angebote (Auswahl)

Stadt-als-Schule	<p>Mit dem Bildungsangebot "Praxislernen" als öffentliche Schule im Bezirk Friedrichshain/Kreuzberg (auf der Ebene der 9. und 10. Klasse) für schulpflichtige Jugendliche. Erwerb der Berufsbildungsreife, eBB, MSA und Abitur an Kooperationsschulen sind möglich.</p> <p>Die Stadt-als-Schule wird zum Schuljahresbeginn 2010/2011 als Sekundarschule in der Graefestr. 85-88 in Berlin-Kreuzberg eingerichtet. Info unter: www.stadt-als-schule.de</p>
abw-NACHSCHLAG	<p>Angebot für junge Menschen ohne Schulabschluss (Schulpflicht muss erfüllt sein). Kleine Gruppen zur Vorbereitung auf die externe Prüfung zum Nachholen der Berufsbildungsreife und erweiterter Berufsbildungsreife.</p> <p>www.abw-berlin.de</p>

Allgemeine Fachhochschulreife (FH)

Fachoberschule (Praktikantenmodell)	Für Schulabgänger/innen mit mittlerem Schulabschluss, Höchstalter 21 Jahre. Information und Bewerbung direkt an den Oberstufenzentren.
Fachoberschule (1-jähriger Bildungsgang)	Für Schüler/innen mit mittlerem Schulabschluss und abgeschlossener, mindestens 2-jähriger, einschlägiger Berufsausbildung oder mindestens 5-jähriger, einschlägiger Berufstätigkeit
Fachoberschule (2-jähriger Bildungsgang)	Für Schüler/innen mit Berufsbildungsreife und abgeschlossener einschlägiger Berufsausbildung oder mindestens 5-jähriger einschlägiger Berufstätigkeit. Nach erfolgreichem 1-jährigem Besuch kann der mittlere Bildungsabschluss erworben werden.
Fachoberschule (Teilzeitform)	2,5-jähriger Bildungsgang für Schüler/innen mit mittlerem Schulabschluss 3-jähriger Bildungsgang für Schüler/innen mit eBB während der Berufsausbildung.
Vollzeitschulische Berufsausbildung und Assistentenausbildung	Neben dem Berufsabschluss kann die allgemeine Fachhochschulreife am Oberstufenzentrum erworben werden.

Fachgebundene Fachhochschulreife (FH)

Berufsoberschule	<p>Berufsoberschulen bieten die Möglichkeit, die fachgebundene oder allgemeine Hochschulreife in einem 2-jährigen Vollzeitbildungsgang (5-Tage-Woche) oder in 3- und 4-jährigen Teilzeitformen zu erwerben.</p> <p>Eingangsvoraussetzung ist der Mittlere Schulabschluss sowie eine mindestens 2-jährige einschlägige duale oder staatliche Berufsausbildung in der gewählten Fachrichtung oder der Nachweis einer 5-jährigen einschlägigen Berufstätigkeit und Mindestnoten in bestimmten Fächern. Die fachgebundene Hochschulreife erwirbt, wer die Abschlussprüfung der Berufsoberschule besteht.</p> <p>Die Allgemeine Hochschulreife in der Berufsoberschule erwirbt, wer die Abschlussprüfung bestanden hat und Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache nachweist.</p> <p>www.oberstufenzentrum.de</p>
-------------------------	--

Abitur

Gymnasium	<p>Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (Abitur) nach 12 Schuljahren</p> <p>www.berlin.de/sen/bildung/bildungswege/schulabschluss/</p>
Integrierte Sekundarschule	<p>Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (Abitur) im Regelfall nach 13 Schuljahren</p>
Berufliches Gymnasium / Gymnasiale Oberstufe an Oberstufenzentren	<p>Für Schulabgänger/innen mit mittlerem Schulabschluss und Gymnasialempfehlung. Bewerbung direkt beim OSZ mit dem gewünschten Berufsfeld.</p> <p>www.oberstufenzentrum.de</p>

Zweiter Bildungsweg

Kollegs	Erwerb der allgemeinen Hochschulreife Tagesunterricht/Vollzeitform (zum Teil schulgeldpflichtig) Broschüre Zweiter Bildungsweg
Abendgymnasium	Erwerb der allgemeinen Hochschulreife als Abendlehrgang www.abendgymnasium-berlin.de
Volkshochschulen (VHS)	Nachträglicher Erwerb der Berufsbildungsreife (ehemals HSA, eHSA) und MSA Broschüre Zweiter Bildungsweg

⇒ Informationen und Zugangsvoraussetzungen zum Zweiten Bildungsweg unter www.berlin.de/sen/bildung/bildungswege und www.arbeitsagentur.de/Nachholen-von-Schulabschluessen.html

Berufsorientierung

Berufsorientierung ist das Kennenlernen verschiedener Berufe durch Information, Beratung und praktisches Ausprobieren. Ziel ist es, den jungen Menschen unter Berücksichtigung der persönlichen Interessen, Wünsche, Stärken und Ressourcen (Kompetenzansatz), eine berufliche Entscheidungsfindung zu ermöglichen.

Angebote an den Schulen

Berufsorientierung ist in der 9. und 10. Jahrgangsstufe originäre Aufgabe der Schulen. Die Inhalte werden in den Fächern Wirtschaft, Arbeit und Technik (WAT) und Berufsorientierung (BO) vermittelt. Verschiedene Schulen in Pankow haben die Berufsorientierung und Berufsvorbereitung im Schulprofil verankert und nutzen den Berufswahlpass.

Einige Schulen haben außerschulische Kooperationen geschlossen, die den Schüler/innen eine praxisnahe Berufsorientierung ermöglichen. (Berliner Netzwerk Ausbildung, Praxisklassen, Produktives Lernen)

Ergänzt wird die Arbeit der Schulen auch durch das „Berliner Programm vertiefte Berufsorientierung für Schüler und Schülerinnen (BvBo). BvBo ist eine gemeinsame Initiative der Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung; der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales sowie der Agenturen für Arbeit im Land Berlin. Das Programm wird unterstützt aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF). Freie Träger erarbeiten mit interessierten Schulen ein individuelles Programm zur Berufsorientierung für Schüler und Schülerinnen aus den allgemeinbildenden Schulen. Weitere Infos unter www.bvbo-berlin.de

⇒ Broschüre [Oberschulen in Pankow 2009 /2010](#) erscheint jährlich

Angebote an den Schulen


Förderverein für arbeitslose Jugendliche e.V. (FVAJ)	Berufsorientierungsseminare für Schüler/innen www.fvaj.de/
Verein für Weißensee e.V.	Berufsorientierungsunterricht mit Unternehmer/innen stettner@dirk-stettner.de

Angebote an Oberstufenzentren

Die Angebote an den Oberstufenzentren (BQL, OBF) können auch unter dem Aspekt der beruflichen Orientierung gewählt werden.

➔ Siehe auch www.oberstufenzentrum.de und www.wege-zum-beruf.de/

Angebote der Berufsberatung (SGB III)

Beratung in den Schulen	Individuelle Beratung zur Berufswahl, Ausbildungssuche und Studienwahl
Beratung in der Agentur für Arbeit Berlin Nord	Termine in der Berufsberatung können sowohl telefonisch, schriftlich, per e-mail und persönlich vereinbart werden.  Rechtzeitige Terminvereinbarung empfohlen. siehe Seite 40 – Zuständige Geschäftsstellen für den Bezirk Pankow
Berufsinformationszentrum (BIZ)	Umfangreiches Medienangebot zu allen Berufsbildern, Informationsveranstaltungen, Seminare und Infobörsen. Veranstaltungen zur Vorbereitung auf die Berufswahl und zur Unterrichtung über Berufe und ihre Anforderungen und Aussichten.
Internetrecherche	In der Agentur für Arbeit und im BIZ stehen kostenlose Internetarbeitsplätze für die Recherche nach Berufsbildern, Ausbildungs- und Arbeitsstellen zur Verfügung.
Projekte der vertieften Berufsorientierung	Die Agentur für Arbeit kann Schülerinnen und Schülern allgemeinbildender Schulen mit vertiefter Berufsorientierung und Berufswahlvorbereitung fördern. Dieses zusätzliche Engagement ergänzt die berufsorientierenden Regelangebote der Schule und der Berufsberatung
Berufseinstiegsbegleitung	Die Agentur für Arbeit finanziert an ausgewählten Schulen sozialpädagogische Fachkräfte, die Schülerinnen/Schüler beim Erreichen des Schulabschlusses, der Berufsorientierung, der Berufswahl und der Ausbildungsplatzsuche unterstützen.

Angebote des Jobcenters (SGB II)

Beratung	Die Arbeitsvermittler/innen und Fallmanager/innen bieten für Bezieher/innen von ALG II individuelle, berufliche Beratung an. siehe Seite 40 – Zuständige Geschäftsstellen für den Bezirk Pankow
Angebote	Das JobCenter kann für Bezieher/innen von ALG II Angebote zur Berufsorientierung unterbreiten. (Bspw. Arbeitsgelegenheiten mit MAE und Aktivierungshilfen)
Internetrecherche	In der Agentur für Arbeit, im BIZ und im JobCenter stehen kostenlose Internetarbeitsplätze für die Recherche nach Berufsbildern, Ausbildungs- und Arbeitsstellen zur Verfügung.

Angebote der Jugendhilfe (SGB VIII)

Angebote	Bei festgestelltem individuellem Bedarf kann die Jugendhilfe verschiedene Formen der Berufsorientierung nach SGB VIII anbieten. siehe Seite 41 - Kompetenzagentur Pankow
Internetrecherche	Auch in einigen Jugendfreizeiteinrichtungen ist die kostenlose Internetrecherche nach Berufsbildern, Ausbildungs- und Arbeitsstellen möglich.

⇒ **Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen in Pankow**
www.jugendportal-pankow.de/kinder--und-jugend-einrichtungen,6.html

Weitere Angebote

Medienkompetenz-Zentrum Pankow WeTek e.V.	Angebote zur Berufsorientierung, medienpädagogische Arbeit mit jungen Menschen, Vernetzung und Kooperation mit Schulen u. v. m. www.hosemann14.de/
Kunstpallast Berlin und JFE Mühlenstr.22-24	Angebote zur Berufsorientierung im künstlerischen Bereich www.kunstpallast-berlin.de

Praktika Freiwilligendienste Ehrenamt	können die Berufswahlentscheidung mit unterstützen. siehe Seite 28
--	---

Berufsvorbereitung

Die Angebote dienen der Vorbereitung auf eine Ausbildung und/oder Beschäftigung in einem oder mehreren Berufsfeldern. Durch Aneignung, Ausbau und/oder Vermittlung von Schlüsselqualifikationen und praktischem Tätigsein soll die Ausbildungsfähigkeit nachgewiesen werden. Vorhandene Bildungsdefizite können im Rahmen der Berufsvorbereitung ausgeglichen werden.

Angebote an Oberstufenzentren

Die Angebote an den Oberstufenzentren (BQL, OBF) können auch unter dem Aspekt der beruflichen Vorbereitung gewählt werden.

➡ Siehe auch www.oberstufenzentrum.de und www.wege-zum-beruf.de/

Angebote der Berufsberatung (SGB III) und des Jobcenters (SGB II)

Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB)	Nach ausführlicher Beratung kann die Berufsberatung BvB mit oder ohne Eignungsanalyse vermitteln. Die Arbeitsvermittler/innen und Fallmanager/innen des JobCenters können auch Angebote zur Berufsvorbereitung vermitteln.
Einstiegsqualifizierung (EQ)	Zuweisung in eine EQ erfolgt über die Berufsberatung oder das JobCenter.
Sonstige Angebote	Das JobCenter richtet je nach Bedarf und Zielgruppe eigene Angebote zur Berufsvorbereitung ein. siehe Seite 40 – Zuständige Geschäftsstellen für den Bezirk Pankow

Angebote der Jugendhilfe (SGB VIII)

Angebote	Bei festgestelltem individuellem Bedarf kann die Jugendhilfe Berufsvorbereitung nach SGB VIII anbieten. siehe Seite 41 - Kompetenzagentur Pankow
-----------------	---

Ausbildung

Der Prozess der Berufsfindung sollte bereits ab der 7. Klasse starten und aus mehreren aufeinander aufbauenden Modulen bestehen. (Berufliche Erstorientierung/Praktika; Talente-Check; Eignungstest, Berufswahl u.a.) Die Bewerbungsphase um einen Ausbildungsplatz erfolgt idealerweise gegen Ende der 9. Klasse.

Bei diesem anstrengenden und oft auch frustrierenden Prozess benötigen die jungen Menschen aktive Begleitung und Unterstützung, vor allem **Ermutigung** durch Eltern, Lehrer, Freunde, Verwandte und/oder pädagogische Fachkräfte. Der Prozess der Berufsfindung benötigt Zeit; einen „roten Faden“ und ein gut strukturiertes und planvolles Vorgehen. Außerdem sind Fachkenntnisse u. a. zu den Themen Arbeitsmarktentwicklung, Anforderungen der Betriebe, zeitgemäße Bewerbungsunterlagen und Methodik der Berufswegeplanung von Vorteil.

Die Ideen, Wünsche und Vorstellungen der jungen Menschen sollten ernst genommen werden und im Berufswahlprozess Beachtung finden. Methodisch bietet sich hier das gemeinsame Herausarbeiten von Stärken und Interessen (Profiling) an. Die Ergebnisse sollten dokumentiert und ausgewertet werden.

Eine Gesamtübersicht aller Ausbildungsberufe wird regelmäßig von der Agentur für Arbeit in dem Taschenbuch „**Beruf Aktuell**“ veröffentlicht. (kostenlos bei der BB/BIZ/JC). In der Datenbank **BERUFEnet.de** sind sämtliche Informationen zu allen Ausbildungsberufen hinterlegt. Hier kann ein Abgleich mit den Anforderungen des jeweiligen Berufsbildes vorgenommen werden. Außerdem werden Hinweise auf ähnliche Berufsfelder gegeben.

Wir empfehlen, einen Ordner „Meine Berufswahl“ (oder anderen Titel) anzulegen und alle relevanten Unterlagen dort abzuheften. Diesem kann man durch „äußere und innere Gestaltung“ eine besondere Bedeutung verleihen.

Verwandte, Bekannte, Freunde, Arbeitskollegen u. a. können wichtige Impulse und Anregungen geben und ihre Kontakte und Beziehungen bei der Suche nach einem Praktikum bzw. Ausbildungsplatz einsetzen. Ein erfolgreicher Übergang von der Schule in das Arbeitsleben wird auch davon abhängen, wie gut die einzelnen Akteure Elternhaus, Schule, Agentur für Arbeit, JobCenter, Jugendhilfe, Wirtschaft u.a. kooperieren.

⇒ siehe auch [Adressen im Anhang II](#) und [Literaturliste](#)


Erster Arbeitsmarkt

Betriebliche Ausbildung	<p>Viele Berufe werden im Rahmen des dualen Systems (Lernort Betrieb und Berufsschule) ausgebildet.</p> <p>Die Erfahrungen der letzten Jahre in Berlin zeigen, dass die Anzahl der betrieblichen Ausbildungsstellen rückläufig ist, große Unternehmen ihre Auswahl frühzeitig treffen, (ca. ein Jahr vorher) und die Anforderungen an die Bewerber/innen gestiegen sind.</p>
--------------------------------	--

Erster Arbeitsmarkt

Ausbildungsbonus	<p>Schaffung zusätzlicher betrieblicher Ausbildungsplätze für förderungsbedürftige Ausbildungssuchende aus früheren Schulentlassungsjahrgängen. Ausbildungsplatz muss zusätzlich sein, EQ-Leistungen werden angerechnet.</p> <p>Informationen über die Agentur für Arbeit und JobCenter. Nähere Informationen über den Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit und des JobCenters</p>
-------------------------	--

Verbundausbildung

Regionale Ausbildungsverbünde	<p>Ausbildung im Verbund bedeutet die Kooperation von Betrieben und Bildungsträgern. In allen Bezirken existieren regionale Ausbildungsverbünde. Der Zugang zur Ausbildung ist unabhängig vom Wohnbezirk möglich. Voraussetzung ist die Zuweisung der Berufsberatung (BB) am Wohnort des jungen Menschen bzw. des JobCenters.</p> <p>Die Rahmenbedingungen der Verbundausbildung sind seit 2010 im BAPP Berliner Ausbildungsplatzprogramm veröffentlicht.</p> <p>Siehe auch: www.nrav.de</p> <p> Rechtzeitige Terminvereinbarung zur Berufsberatung empfohlen.</p>
Ausbildungsverbund Berlin-Nord e.V.	<p>Zuständig für den Bezirk Pankow</p> <p>Informationen siehe Ausbildungsverbund Berlin-Nord e.V.</p>

Schulische Ausbildungsgänge

Oberstufenzentren (OSZ)	<p>Die Oberstufenzentren in Berlin bieten in Kooperation mit der Wirtschaft unterschiedliche Ausbildungsgänge an. Siehe auch unter www.oberstufenzentrum.de und www.wege-zum-beruf.de/</p>
Private Akademien; Berufsfachschulen	<p>Diese Angebote sind überwiegend kostenpflichtig.</p>
Modulare Duale Qualifizierende Maßnahme (MDQM II)	<p>Die Ausbildung erfolgt in Form der meist dreijährigen Berufsfachschule.</p> <p>Informationen bei: bbw Geneststr. 5-6, 10829 Berlin ☎ 75 77 22 22</p> <p>und www.bb w-gruppe.de</p>

Angebote der Berufsberatung (SGB III) und des Jobcenters (SGB II)

Vermittlung von Ausbildungsstellen	Die Berufsberatung bzw. das JobCenter vermittelt an gemeldete Bewerber/innen laufend freie Ausbildungsstellen. (Vermittlungsvorschlag) Das JobCenter kann je nach Bedarf und Zielgruppe eigene Angebote zur Berufsausbildung einrichten oder Dritte mit der Vermittlung beauftragen
BaE	Die Agentur für Arbeit und das JobCenter bieten geförderte (außerbetriebliche) Ausbildungen nach ausführlicher Beratung an (Einzelfallentscheidung).
Reha	Für Jugendliche mit gesundheitlichen Einschränkungen, einer körperlichen, geistigen oder Lernbehinderung, bietet der Bereich für Rehabilitation der Agentur für Arbeit spezielle Ausbildungen an. Eine ausführliche Beratung bei der Berufsberatung bzw. dem JobCenter ist erforderlich.

Angebote der Jugendhilfe (SGB VIII)

Angebote	Bei festgestelltem individuellem Bedarf kann die Jugendhilfe sozialpädagogisch begleitete Ausbildungen nach SGB VIII anbieten. siehe Seite 41 - Kompetenzagentur Pankow
-----------------	---

Weitere Angebote

Teilzeitausbildung	Initiative zum Aufbau des Netzwerkes Teilzeitberufsausbildung für junge Mütter und Väter in Berlin www.lila-berlin.de/
---------------------------	--

Arbeiten und Jobben

Unter 18 Jahren findet das Jugendarbeitsschutzgesetz Anwendung.

Betriebe	Suche über Arbeitsmarkt in Zeitungen, im Branchenbuch sowie im Internet
Arbeitsvermittlung	der Agentur für Arbeit, der Jobcenter siehe auch www.arbeitsagentur.de /Jobbörse
Jobvermittlung	<p>Allgemeine Informationen zur Jobvermittlung der Agentur für Arbeit siehe: www.arbeitsagentur.de/Jobvermittlung.html und www.arbeitsagentur.de/Job-Vermittlung.pdf</p> <p>Die aufgeführten Jobvermittlungen der Agentur für Arbeit in den Regionen Nord, Mitte und Süd sind für alle zugänglich, auch für Schüler/innen und Student/innen ab 18 Jahren.</p> <p>Für die Vermittlung ist kein Vermittlungsgutschein erforderlich, sie ist kostenlos!</p> <p>Siehe auch Internetadressen Jobvermittlung</p>
Zeitarbeitsfirmen	Der Arbeitsvertrag wird zwischen Arbeitnehmer/in und Zeitarbeitsfirma geschlossen. Die Einsätze sind in der Regel zeitlich befristet. Besonders für Berufsanfänger bietet eine Tätigkeit bei einer Zeitarbeitsfirma gute Chancen, verschiedene Betriebe und Arbeitsabläufe kennen zu lernen und ggf. dauerhaft übernommen zu werden. Die Vermittlung kann sowohl von qualifizierten Fachkräften als auch von Ungelernten genutzt werden. Stichwort: Zeitarbeit, Arbeitnehmerüberlassung, Personalleasing usw.
Private Arbeitsvermittlung	<p>Suchen im Auftrag des Kunden (des Arbeitssuchenden) das passende Stellenangebot. Der Vermittlungsgutschein (VGS) der Agentur für Arbeit bzw. des JobCenters ist häufig die Vertragsgrundlage und Bedingung für die Vermittlung. Die Vermittlung kann sowohl von qualifizierten Fachkräften als auch von Ungelernten genutzt werden.</p> <p>Tipp: Kopie des VGS bei mehreren privaten Vermittlern hinterlegen. Original erst beim Abschluss des Arbeitsvertrages aushändigen!</p> <p>Adressen im Internet unter dem Stichwort: Private Arbeitsvermittlung</p>

Praktika

Schülerpraktika

Schulpraktikum	Findet im Rahmen der Schulpflicht statt und ist durch die Vorgaben im Schulgesetz geregelt. Der Praktikumsvertrag muss durch die Schule unterzeichnet werden.
Ferienpraktikum	Unter Berücksichtigung des Jugendarbeitsschutzgesetzes können Ferienzeiten auch für Praktika genutzt werden.

Praktikum und Berufsvorbereitung

EQ	Praktikum in Betrieben des ersten Arbeitsmarktes. Erwerb von Qualifizierungsbausteinen, die auf eine anschließende Berufsausbildung angerechnet werden können. Zuweisung über die Berufsberatung oder das JobCenter. Der Einsatz ist bis zu einem Jahr möglich, dann eventuell Anrechnung auf das 1. Lehrjahr, EQ-Teilnehmer/innen sind berufsschulpflichtig. www.dihk.de/pakt/
Technikum	Freiwillige Praktika zur Berufsorientierung im MINT-Bereich (M athematik, I nformatik, N atur und T echnik) nach Erlangen der (Fach)Hochschulreife oder vor Aufnahme einer Ausbildung/ des Studiums bis zu 8 Monaten. Der Betrieb muss bei der Servicestelle Technikum registriert sein. Jugendliche melden sich bei www.technikum.de/ an.

Freiwilligendienste und Ehrenamt

Freiwilligendienste

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) Soziales Sport Kultur / Denkmalpflege	Bewerbung jährlich zum 1. September, spätere Aufnahmen sind bei vorhandenen Kapazitäten möglich. Unter bestimmten Voraussetzungen kann das FSJ als Zivildienst anerkannt werden. Freiwilligendienste können im Sinne eines Praktikums für die Berufswahlentscheidung genutzt werden. www.pro-fsj.de
---	--

Freiwilligendienste und Ehrenamt

Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)	Bewerbung jährlich zum 1. September. Spätere Aufnahmen sind bei vorhandenen Kapazitäten möglich. Unter bestimmten Voraussetzungen kann das FÖJ als Zivildienst anerkannt werden. www.foej.de
Weltwärts	„Lernen durch tatkräftiges Helfen“ ist das Motto des Freiwilligendienstes. Weltwärts soll das Engagement für die Eine Welt nachhaltig fördern und versteht sich als Lerndienst, der jungen Menschen einen interkulturellen Austausch in Entwicklungsländern ermöglicht Bewerbung bei der Entsendeorganisation erfragen Infos unter: www.weltwaerts.de

Ehrenamt

Ehrenamtliches Engagement kann den Berufsfindungsprozess unterstützen und trägt dazu bei, soziale Kompetenzen zu entwickeln bzw. auszubauen. Aus betrieblicher Sicht wird ehrenamtliches Engagement im Bewerbungsverfahren positiv bewertet. Betätigungsfelder für Ehrenamtliche finden sich in folgenden Bereichen:

- Kinder und Jugendarbeit
- Arbeit mit Behinderten
- Sportvereine
- Umweltschutzorganisationen
- Wohlfahrtsverbände
- Politische Bildungsarbeit und mehr ...
- Altenpflege

Infos unter: www.ehrenamt-berlin.de

Pankower Netzwerk zur beruflichen Integration junger Menschen

<p>AG Jugendberufshilfe Pankow</p> <p>Kontakt: c/o Jobteam, Gangway e.V. Schönfließener Str. 7 10439 Berlin</p> <p>☎ 47 03 36 64 Fax: 47 03 36 65 jobteam@gangway.de</p>	<p>Die Facharbeitsgemeinschaft gemäß § 78 SGB VIII ist ein offenes Gremium für alle Initiativen, Träger, Vereine, Verbände, Ämter, Schulen und Einzelpersonen, die einen Beitrag zur Entwicklung der Jugendberufshilfe im Bezirk Pankow leisten möchten.</p> <p>Anliegen der Arbeitsgemeinschaft ist es, die Angebote für junge Menschen auf dem Weg in die Berufswelt zu vernetzen, Ressourcen zu bündeln und Synergien zu schaffen. Die AG initiiert gemeinsame Projekte und Veranstaltungen.</p> <p>AG JBH im Netz: www.jugendamt-pankow-gremien.de</p> <p>Die Mitgliederliste der AG befindet sich im Anhang</p>
<p>Ausbildungsoffensive Pankow</p> <p>c/o Ausbildungsverbund Berlin Nord e.V. Stargarder Str. 25 10437 Berlin</p> <p>☎ 48813176, Fax – 77</p>	<p>Initiierung und Koordinierung von Veranstaltungen und Projekten mit Partnern im Bezirk.</p> <p>www.berlin.de/ba-pankow/verwaltung/jugend/ausbildungsoffensive.html</p>

Anhang I Ausgewählte Internetseiten

Die Verfasser der Broschüre übernehmen für den Inhalt sowie die Aktualität der Internetseiten keine Verantwortung.

Berufswahl und Berufsorientierung		
Agentur für Arbeit	www.arbeitsagentur.de	Stellen-, Bewerberbörse sowie Infos zur Ausbildung
Agentur für Arbeit	www.arbeitsagentur.de/Behinderungen.html	Infos zur Integration von Menschen mit Behinderungen in Ausbildung und Arbeit
Planet-Beruf.de Mein Start in die Ausbildung	www.planet-beruf.de	Internetseite der Bundesagentur für Arbeit für Jugendliche; Berufsfindung mit „Berufe-Universum“
BERUFENET	www.berufenet.de	Die Datenbank für Berufe!
KURSNET	www.kurs.de	Die Datenbank für schulische Aus-, und Weiterbildung
Berufswahlpass für Schülerinnen/Schüler	www.berufswahlpass.de	Mittel zur schulischen Berufsorientierung
abi Berufswahl-Magazin	www.abi-magazin.de	Beratung und Tipps zu Ausbildung und Studium
Studien- & Berufswahl	www.berufswahl.de	Infos zu Studium, Berufsausbildung, Berufsstart
Bildungsserver	www.bildungsserver.de	Infos zu allen Fragen rund um Bildung und Beruf
Bundesministerium für Wirtschaft	www.bmwi.de	Infos zu Ausbildung und Beruf
Bundesministerium für Bildung	www.bmbf.de	Schule – und dann? Viele Tipps zu Ausbildung
Bundesinstitut für Berufsbildung	www.bibb.de	Berufsinfos; Linksammlung

Berufswahl und Berufsorientierung		
Presseamt der Bundesregierung	www.schekker.de	Das Jugendmagazin - Wissenswertes zu Jugend und Arbeit
Bundesverwaltungsamt	www.bund.de	Infos zu Arbeit, Beruf, Studium; Berufsbilder
Interaktives Portal Berufsorientierung: Schulen ans Netz e.V.	www.beroobi.de	Multimediale / interaktive Einblicke in den Arbeitsalltag diverser Berufe
Bildungsserver	www.bildungsserver.de/eignungstest	Liste diverser Links zu Eignungstests
Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft	www.wassollwerden.de	Wissenswertes über Job und Beruf, Tests und vieles mehr
AG der bayrischen Handwerkskammer	www.handwerksberufe.de	Infos über Handwerksberufe, Checkbox
Jugend in eigener Sache - Fit für die berufliche Zukunft	www.jugend-in-eigener-sache.de	12 Leitsätze für Jugendliche, diverse Tests
entwickelt von Uni Bochum und Uni Landau im Auftrag der Allianz Versicherung	www.perspektiventest.de	Perspektiventest für Schüler, Studenten oder junge Berufstätige
Ver.di Jugend	www.ausbildung.info www.ausbildung.info/Einstellungstest.pdf	Infos zum Thema Ausbildung, u.a. Einstellungstest als PDF

Aus- und Weiterbildung in Berlin		
Industrie- und Handelskammer Berlin	www.berlin.ihk24.de	Aus- und Weiterbildung, Ausbildungsatlas, Lehrstellenbörse
Handwerkskammer Berlin	www.hwk-berlin.de	Aus- und Weiterbildung, Lehrstellenangebote
Handwerkskammer Berlin	www.hwk-berlin.de/einstiegsqualifizierung.de	Infos zur Einstiegsqualifizierung EQ
Perspektive Berufsabschluss	www.ruem-berlin.de	Download: Das Leitsystem – Wohin nach der Schule?

Aus- und Weiterbildung in Berlin		
Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung	Broschüre Berufliche Bildung 2009/2010	Infos für Schüler: „Berufliche Bildung für Berlin“ als PDF-Datei
Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales	www.berlin.de/sen/arbeit/beschimpulse/ausbildung/	u.a. Infos zu Verbundausbildung
Alle OSZ in Berlin	www.oberstufenzentrum.de	Infos zu den weiterführenden (berufs)schulischen Angeboten
Berliner Netzwerk für Ausbildung	www.bna-berlin.de	Coaching für Hauptschüler/innen in Kooperation mit Berliner Unternehmen
Ausbildungsatlas Lichtenberg	www.ausbildungsatlas-lichtenberg.de	Infos über Ausbildungsplätze, Praktika im Bezirk Lichtenberg
Ausbildungsatlas Friedrichshain/Kreuzberg	www.ausbildungsatlas-fk.de	Infos über Ausbildungsplätze, Praktika im Bezirk Friedrichshain/Kreuzberg
Ausbildungsatlas Marzahn/Hellersdorf	www.ausbildungsatlas-mh.de	Infos über Ausbildungsplätze, Praktika im Bezirk Marzahn/Hellersdorf
Ausbildungsatlas Neukölln	www.ausbildungsatlas-neukoelln.de	Infos über Ausbildungsplätze, Praktika im Bezirk Neukölln
Berufsorientierung und Ausbildung in Treptow-Köpenick	www.zukunft-im-handwerk.de	Infos zu handwerklichen Berufen und über Ausbildungsplätze, Praktika im Bezirk Treptow-Köpenick
Netzwerk regionaler Ausbildungsverbände in Berlin	www.nrav.de	Infos zur Ausbildung im Verbund
Wege zum Beruf	www.wege-zum-beruf.de	Berliner Internetportal für Jugendliche, Eltern und Beratungsprofis

Aus- und Weiterbildung überregional		
Ausbildung Plus	www.ausbildung-plus.de	Überblick und Infos zur Ausbildung überregional
AUBI-plus GmbH	www.aubiplus.de	Ausbildungsforum, Ausbildungsplätze überregional
azubi-online	www.azubi-online.com	Ausbildungsangebote, Berufe A-Z, Bewerbung überregional
AZUBI-TopLine	www.azubi-topline.de	Lehrstellenangebote
Azubi und Azubine – das Portal für Auszubildende	www.azubi-azubine.de	Infos zum Thema Ausbildung
Messe & Marketing GmbH	www.azubitage.de	Ausbildungs- und Studienplatzbörse

Aus- und Weiterbildungstipps im Medienbereich		
Infoportal Medienberufe	www.infoportal-medienberufe.de	Links zu Informationen über Medienberufe und Weiterbildung
Ausbildung in Medienberufen	www.aim-mia.de	Infos zu Medienberufen und Adressen
ZFA Medien	www.zfamedien.de	Aus- und Weiterbildung Medienberufe
Bildungsportal der IT- und Medienbranche Hamburg	www.it-medien-hamburg.de	Infos zu IT- und Medienberufen
Arbeitgeberverband Gesamtmetall	www.it-berufe.de/	Infos zu Berufsbildern und Eignungstest zu IT-Berufen

Aus- und Weiterbildungstipps zu medizinischen Berufen		
Ausbildung in medizinischen Berufen	www.aerztekammer-berlin.de www.zahnaerztekammer-berlin.de www.tieraerztekammer-berlin.de www.apothekerkammer-berlin.de	Infos und Ausbildungsangebote z.B. zu: MFA, ZFA, tiermedizinische Angestellte, PKA

Nachholen von Schulabschlüssen		
Stadt als Schule	www.stadt-als-schule.de	ab 09/2010 Sekundarschule Graefestraße; Erwerb der Berufsbildungsreife, eBB, MSA und Abitur
Nachschlag	www.abw-berlin.de über den Link Angebote	Nachträglicher Erwerb der Berufsbildungsreife
Programm „Ausbildung in Sicht“	www.ausbildung-in-sicht.de	Programm für Jugendliche mit Migrationshintergrund
Über die Berliner Volkshochschulen	www.berlin.de/vhs/schulabschluss	Nachholen der Berufsbildungsreife, MSA und Abitur
Pasteur-Gymnasium Prenzlauer Berg	www.abendgymnasium-berlin.de	Abitur an der Abendschule
Gustave-Eiffel OS	www.gustave-eiffel-os.cidsnet.de	Nachholen der Berufsbildungsreife, MSA
Schulreform	www.berlin.de/sen/bildung/bildungspolitik/schulreform/	Wichtige Infos zur neuen Schulreform
Zweiter Bildungsweg	www.berlin.de/zweiter_bildungsweg.pdf	Infos zum Nachholen der Berufsbildungsreife, MSA Abitur

Jugendberatung		
Homepage des Jugendamtes Pankow	www.jugendportal-pankow.de	Zuständigkeiten, Sprechzeiten und Termine zu Veranstaltungen
Das Berlin - Verzeichnis	www.berlin-verzeichnis.de/pankow/kids.php	Jugendfreizeiteinrichtungen im Bezirk Pankow
Jobteam, Gangway e.V.	www.jobteam-berlin.de	Viele Tipps und Infos zu Ausbildung und Job
Förderverein für arbeitslose Jugendliche e.V.	www.fvaj.de	Tipps und Anregungen zu Ausbildung und Arbeit
Jobmobil der CAJ	www.jobmobil-berlin.de	Infos über Berufe, Freiwilligendienste; Jobbörsen im Internet

Jugendberatung		
Jugendnetz Berlin	www.jbh-berlin.de	Fachportal Jugendberufshilfe
Jugendnetz Berlin	www.jugendnetz-berlin.de	Wissenswertes über Job, Beruf und vieles mehr
Jugendnetz Berlin	jugendnetz-berlin.de/ger/profiwissen/job/jugendberufshilfe/05_jugendberatungshaeuser	PDF-Liste der Jugendberatungshäuser
BMFSFJ	www.jugendschutzaktiv.de	Infos zum Jugendschutzgesetz

Spezifische Informationen für junge Frauen und junge Männer		
BMFSFJ	www.idee-it.de	Infos für Mädchen und junge Frauen zu IT Berufen
Girl's Day	www.girls-day.de	Jährlicher Mädchenzukunftstag
LIZZY NET	www.lizzynet.de	Infos für Mädchen und junge Frauen, z.B. Layout für Bewerbungen
Dissens e.V. Beratungs-, Bildungs- u. Forschungsinstitut	www.dissens.de	Fortbildung für Schulen und Einrichtungen der Jugend- arbeit zur geschlechtsdif- ferenzierten pädagogischen Arbeit
Projektverbund LILA .	www.lila-berlin.de	Initiative zum Aufbau des Netzwerkes Teilzeitberufs- ausbildung in Berlin

Praktikabörsen		
Stiftung Demo- kratische Jugend	www.praktikuss.de	Praktikumbörse für soziale Berufe
Schülerpraktikums- katalog	www.kommtreff.de	Adressen von Firmen für Schülerpraktika über Download
Unternehmerinnen plus e.V.	www.praktikum4you.de	Schülerpraktika vor allem im Bezirk Pankow

Praktikumbörsen		
Initiative des Bundesministeriums Bildung und Forschung	www.technikum.de	Praktika im MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Natur und Technik) für Abiturienten ab FH-Reife

Freiwilligendienste / Zivildienst		
Bundesarbeitskreis Freiwilliges soziales Jahr	www.pro-fsj.de	allgemeine Infos zum FSJ
Bundesarbeitskreis Freiwilliges Ökologisches Jahr	www.foej.de	allgemeine Infos zum FÖJ
Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung	www.berlin.de/foej www.berlin.de/fsj.pdf	PDF-Liste zum Download mit Adressen zu FSJ, FÖJ
Arbeiterwohlfahrt	www.awoberlin.de	FSJ und Zivildienst bei der Arbeiterwohlfahrt
Berliner Rotes Kreuz e.V.	www.drk-berlin.de	FSJ und Zivildienst beim Deutschen Roten Kreuz
BIQ gGmbH	www.biqberlin.de	FSJ seit 2007
Caritas und BDKJ	www.freiwilliges-jahr.de	FSJ und Zivildienst beim Katholischen Verband
Diakonisches Werk	www.diakonie-portal.de	FSJ und Zivildienst beim Diakonischen Werk
Deutsche Stiftung Denkmalschutz - Jugendbauhütten	www.denkmalschutz.de/	IJGD Jugendbauhütte Brandenburg/Berlin
Internationale Jugendgemeinschaftsdienste	www.ijgd.de	FSJ, FÖJ und FJD (Denkmalpflege)
Jugendaufbauwerk Ost e.V.	www.jao-berlin.de und www.jao-fsj.de	FSJ und FÖJ
Kinderring Berlin e.V.	www.kinderring-berlin.de	FSJ in offener Jugendsozialarbeit

Freiwilligendienste / Zivildienst		
LV Kulturelle Jugendbildung Berlin e.V.	www.lkj-berlin.de	Freiwilliges Kulturelles Jahr
Sportjugend Berlin	www.dsj.de www.sportjugend.org	FSJ im Sportbereich
Stiftung Naturschutz	www.stiftung-naturschutz.de	FÖJ in Berlin und Osteuropa
Vereinigung Junger Freiwilliger e.V.	www.vjf.de	FÖJ
Der Paritätische	www.paritaet-berlin.de	Siehe Link: Service/Zivildienststellen
Zivilstellen.net Stellenbörse	www.zivistelle.net	allgemeine Infos und offene Stellen
Zivildienst in der Jugendherberge	www.jugendherberge.de/de/	siehe Link: Wir über uns/ Jobs & Zivildienst
Bundesamt für den Zivildienst	www.zivildienst.de	allgemeine Infos zum Zivildienst

Freiwilligendienste, Praktikum, Ausbildung im Ausland		
Freiwilligendienst des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	www.weltwaerts.de	Infos zum Programm „Weltwärts“
Gemeinschaftsportal von DAAD, PAD, ZAV, IJGD und InWEnt	www.wege-ins-ausland.org	Infos zu: Freiwilligendienste, Praktikum, Ausbildung im Ausland
Internationale Begegnungen und Auslandsaufenthalte für junge Leute	www.rausvonzuhause.de	Infos zu Arbeit, Ausbildung, Freiwilligendienste im Ausland
Internationale Jugendgemeinschaftsdienste	www.ijgd.de	Freiwilligendienste, Workcamps international
Internationaler Jugendaustausch e.V.	www.ijab.de	Europäischer Freiwilligendienst

Praktikum im Ausland		
Europäisches Jugendportal	http://europa.eu/youth/	allgemeine Infos zu Jugend in Europa
Jugend für Europa	www.go4europe.de	Infos zum Europäischen Freiwilligendienst
Die Praktikumbörse	www.prabo.de	Praktikum in BRD und Ausland

Stellenangebote und Ausbildungsplätze in Berlin		
Agentur für Arbeit	www.arbeitsagentur.de	Stellenangebote und – Ausbildungsplätze – siehe Jobbörse
Stepstone	www.arbeiten.de	Angebote für gewerbliche Berufe
Stepstone	www.berlin-job.de	Angebote für Fach- und Führungskräfte, auch Praktika und Ausbildung
Jobpoint (Projekt der GSUB)	www.jobpoint-berlin.de	Stellenangebote, Minijobs
Meine Stadt/Berlin	www.meinestadt.de	Stellenangebote und –suche und Ausbildungsplätze

Jobvermittlungen		
Jobvermittlung Friedrichstraße	www.arbeitsagentur.de/Jobvermittlung/Mitte	u.a. Büro, Verkauf, Gewerbliche Berufe, Gesundheitsdienst, Ambulante Pflege
Jobvermittlung Messen und Tagesjobs	www.arbeitsagentur.de/Jobvermittlung/Nord	Tagesjobs und Jobs für Messebereich, Gewerbliche Berufe, Büro und Verkauf
Jobvermittlung für gewerbliche Berufe	www.arbeitsagentur.de/Jobvermittlung/Süd	gewerbliche Berufe, Bau, Transport

Anhang II Adressen

Agentur für Arbeit Berlin Nord Zuständige Geschäftsstellen für den Bezirk Pankow				JobCenter Pankow
BIZ Berufsinformationszentrum	KUZ Vermittlung U25 Team	Reha	Berufsberatung	U-25-Team Geschäftsstelle Pankow
Königin-Elisabeth-Str. 49 14059 Berlin	Storkower Str. 120 10407 Berlin	Königin-Elisabeth-Str. 49, 14059 Berlin	Storkower Str. 120 10407 Berlin	Storkower Str. 133 10407 Berlin
Kostenlose Internetnutzung für die Ausbildungsplatzsuche		Zugang nur über die Arbeitsvermittlung, Berufsberatung oder JobCenter	kostenlose Internetnutzung für die Ausbildungsplatzsuche	Für 15 bis unter 25jährige Jugendliche, die selbst ALG II beziehen oder in einer Bedarfs- gemeinschaft nach SGB II leben Kostenlose Internetnutzung
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi 8.00 h -16.00h Do 8.00 h -18.00h Fr 8.00 h -13.00h	Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi 8.00 h - 13.00 h Do 8.00 h - 18.00 h Fr 8.00 h - 13.00 h Terminvergabe im Service- Center	Terminvergabe im Service- Center	Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi 8.00 h - 13.00h Do 8.00 h - 18.00h Fr 8.00 h - 13.00h Terminvergabe im Service- Center	Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 8.00 -13.00 h nur für Berufstätige Do 13.00 -18.00 h Terminvergabe im Service- Center
☎ 5555 70 2199	☎ 01801 / 555 111 *	☎ 01801 / 555 111 *	☎ 01801 / 555 111 *	☎ 0180 / 100 30 950 6666 *
www.arbeitsagentur.de		www.berlin.de/jobcenter/pankow		
*Anrufe vom Festnetz 3,9 ct/min.; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min				
Caritas Schuldnerberatung im JobCenter Pankow (nur für Alg II-Bezieher) Raum 5004 - Storkower Str.133, 10407 Berlin ☎ 0180 / 100 30 950 6106* Öffnungszeiten: Di und Do von 9.00h – 13.00h				

Sozialpädagogische Beratung und Begleitung am Übergang Schule-Ausbildung-Beruf im Bezirk Pankow

Kompetenzagentur Verbund Berlin-Pankow

Die Kompetenzagentur Verbund Berlin-Pankow wurde im Oktober 2008 mit den Trägern **Arbeit und Bildung e.V.** und **Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH** sowie dem **Jugendamt Pankow** eingerichtet. Sie wird als Modellprojekt voraussichtlich bis zum September 2012 gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), dem Europäischen Sozialfonds und dem Bezirk Pankow von Berlin. Sie arbeitet im Netzwerk Jugendhilfe/Jugendberufshilfe zusammen mit vielen weiteren Trägern/Projekten aus dem Bezirk Pankow.

Mehr Informationen unter: www.kompetenzagentur-pankow.de

⇒ **Kompetenzagentur Verbund Berlin-Pankow**
Haus 5, Zimmer 205 -210
Fröbelstr.17
10405 Berlin

Sprechzeiten:

Dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Angebote

Beratung zur sozialen und beruflichen Integration von benachteiligten jungen Menschen aus dem Bezirk Pankow von 14 bis 26 Jahren

- Kompetenzfeststellung
- Berufswegeplanung
- Case Management
- Umsetzung von Jugendberufshilfen gem. SGB VIII (Jugendamt Pankow)




Mitarbeiter/innen in der Kompetenzagentur Verbund Berlin-Pankow				
Zuständig für Wohnort:		in Zimmer	Telefon	E-Mail
Petra Schobert	Pankow	205	☎ 90295-6009	jug1110@ba-pankow.verwalt-berlin.de
Anna Herzog	Pankow	205.1	☎ 90295-6010	anna.herzog@ba-pankow.verwalt-berlin.de
Jana Brinkmann	Pankow	206	☎ 48620748	jana.brinkmann@aub-berlin.de
Monika Dittrich	Pankow	206	☎ 48620848	monika.dittrich@aub-berlin.de
Jens-Michael Schau	Weißensee	210	☎ 90295-6012	j.schau@ba-pankow.verwalt-berlin.de
Sonja Harnoth	Weißensee	209	☎ 40048579	Jugendberatung-Pankow@aub-berlin.de
Anne Kathryn Bathe	Prenzlauer Berg	208	☎ 90295-3659	a.bathe@ba-pankow.verwalt-berlin.de
Melanie Struck	Prenzlauer Berg	207	☎ 40038962	struck@pfefferwerk.de
Nina Reiß	Prenzlauer Berg	207	☎ 40038962	reiß@pfefferwerk.de


Weitere Beratungsangebote in der Fröbelstr.17, 10405 Berlin		
Schullaufbahnberatung Frau Vollmann ☎ über 90295-6009 und - 6010	Informationen u.a. über die Bildungsgänge an den Oberstufenzentren in Berlin	donnerstags ab 15.00 Uhr nach telefonischer Anmeldung (außer in den Ferien)
Jugendschuldnerberatung der Caritas Dorothee Bünner	Schuldnerberatung nur für Jugendliche Online Chat: www.im-kiez.de	im Raum 221 - ohne Anmeldung donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Jugendberufshilfeprojekte Jobteam und CareSeite/Jobbörse		
<p>CareSeite, ajb e.V. Schönfließter Str.7 10437 Berlin</p> <p>Bodo Neubacher Sigrid Meenken-Brinker</p> <p style="text-align: right;">☎ 428 61 20 mobil: 0176-10332521 info@careseite.de</p>	<p>Sozialpädagogisch begleitete Beratung / Jugendberufshilfe für junge Erwachsene (18 bis 24 Jahre) Vermittlung in Helfertätigkeiten Anleitung zu Bewerbungsunterlagen Rechtsberatung mit Rechtsanwalt Hubertus Strüver</p> <p>www.careseite.de weitere Info siehe auch unter: www.jobboerse-berlin.de</p>	<p>montags bis freitags von 8.30 bis 15.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung</p> <p>Rechtsberatung siehe Aushang</p>
<p>Jobteam, Gangway e.V. Schönfließter Str.7 10437 Berlin</p> <p>Büro Prenzlauer Berg: ☎ 470 336 64 / -65 Thomasch Georgi 0160 / 2118690 Matthias Gutjahr 0172 / 3050563</p> <p style="text-align: right;">jobteam@gangway.de</p>	<p>Mobile aufsuchende und begleitende Beratung</p> <p>www.jobteam-berlin.de</p>	<p>donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung</p>
<p>Der Standort für diese Projekte in der Schönfließter Str.7 in 10437 Berlin bleibt voraussichtlich nur bis Ende 2010 bestehen. Die neuen Standorte ab 2011 werden über die Internetseiten der Projekte CareSeite und Jobteam rechtzeitig bekannt gegeben</p>		

Projekte der Berufsorientierung im Bezirk Pankow (Auswahl)		
<p>Mezen/WeTek – Werkstatt neue Technologien und Kultur e.V. in Kooperation mit dem Jugendamt Pankow Christinenstr.18/19 10119 Berlin</p> <p style="text-align: right;">☎ 44383-300 mosis@wetek.de</p>	<p>mezen-Medienkompetenzzentrum Pankow Im Dialog - Berufspädagogische Qualifizierung am Übergang Schule/Beruf Berufsorientierung für Jugendliche im Medienbereich</p> <p style="text-align: right;">www.wetek.de/</p>	<p>Telefonische Kontaktaufnahme</p>
<p>Leben lernen, FVAJ e.V. in der Hugo-Heimann Bibliothek Swinemünder Str.80 13355 Berlin</p> <p style="text-align: right;">☎ 57795949 Lele1@fvaj.de</p>	<p>Berufsorientierungsseminare an Oberschulen im Bezirk Pankow und Beratung</p> <p style="text-align: right;">www.fvaj.de</p>	<p>Telefonische Kontaktaufnahme Beratung: Dienstags und Donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr</p>
<p>Log in Gemeinschaftsprojekt der Casablanca gGmbH und der Zukunftsbau GmbH Pistoriusstr.108 13086 Berlin</p> <p style="text-align: right;">☎ 927 943-255 log-in@zukunftsbau.de</p>	<p>Beratung und berufliche Förderung für Alleinerziehende in Pankow Vierwöchige Kurse mit Kinderbetreuung zur beruflichen Standortbestimmung und Perspektiventwicklung Individuelles Coaching</p>	<p>Sprechzeit: Jeden Donnerstag um 10.00 Uhr und nach Vereinbarung</p>

Anlaufstellen zu Ausbildung, Weiterbildung und Qualifizierung		
<p>Ausbildungsverbund Berlin - Nord e.V.</p> <p>Stargarder Str. 25 10437 Berlin</p> <p style="text-align: right;">☎ 48 81 31 76 Fax: 48 81 31 77</p> <p>info@av-berlin-nord.de</p>	<p>Koordinierungsstelle für die Verbundausbildung</p> <p>Regionaler Ausbildungsverbund Berlin - Nord / RAV Pankow</p> <p>www.av-berlin-nord.de/ www.nrav.de</p>	<p>Anmerkung: Die Verbundausbildung heißt ab 2010: Berliner Ausbildungsplatzprogramm 2010 (BAPP)</p>
<p>LernLaden Pankow</p> <p>Stargarder Str. 67 10437 Berlin</p> <p style="text-align: right;">☎ 40 00 3212 fax: 40 00 32 15</p> <p>lernladen.pankow@lnbb.de</p>	<p>Beratung zu Fort- u. Weiterbildung, beruflicher Neuorientierung u. v. m.</p> <p>www.lnbb.de</p>	<p>Öffnungszeiten: montags bis freitags von 10.00 bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung</p>

Beratung zu Zivildienst und Freiwilligendiensten im Bezirk Pankow		
Diakonisches Werk Berlin-Brandenburg Schönhauser Allee 141 10437 Berlin  443237-20 www.diakonie-portal.de	Beratung zum Zivildienst und Freiwilligen Sozialen Jahr www.diakonie-portal.de	Termin nach Vereinbarung
Verein junger Freiwilliger e.V. Hans-Otto Str.7 10407 Berlin  42 85 06 03 www.vjf.de	Beratung und Antragsannahme für das Freiwillige Ökologische Jahr www.vjf.de	Termin nach Vereinbarung
Kampagne gegen Zwangsdienste, Wehrpflicht und Militär Kopenhagener Str.71 10437 Berlin  440130-25 www.kampagne.de	Beratung für Wehrdienstverweigerer www.kampagne.de	montags, dienstags von 14.00 bis 16.00 Uhr mittwochs, donnerstags, freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr
Siehe auch Anhang I – Ausgewählte Internetseiten		

Mädchen und Frauenberatung		
BerTa, Albatros e.V. Beratungshaus Buch Karower Str.6 13125 Berlin  : 941 141 56 Frauen.buch@albatrosev.de	Beratung für Mädchen und Frauen Berufsorientierung/Berufswahl Vereinbarkeit von Familie und Beruf Beratung zu sozialen Problemlagen Berufs- und Lebenswegeplanung Rechtsberatung/Rentenberatung	dienstags von 10.00 bis 18.00 Uhr mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Drogen- und Suchtberatung (Auswahl)		
<p>Vista e.V. Buchholzer Str.8 10437 Berlin</p> <p style="text-align: right;">☎ 447 11 10 pankow@vistaberlin.de</p>	<p>Drogenberatung</p> <p>www.vistaberlin.de/</p>	<p>Bürozeiten: montags und freitags von 11.00 bis 17.00 Uhr</p> <p>Offene Sprechstunde: montags von 13.00 bis 14.30 Uhr donnerstags von 15.00 bis 16.30 Uhr</p> <p>Sprechstunde für Angehörige: freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr und nach Vereinbarung</p>
<p>Teenex e.V. Thulestr.4 13189 Berlin</p> <p style="text-align: right;">☎ 47 03 33 52 info@teenex.de</p>	<p>Teenex (<i>Teenager experience</i>) ist ein Programm zur Suchtvorbeugung von Jugendlichen für Jugendliche Elternberatung</p> <p>www.teenex.de/</p>	<p>Termin nach Vereinbarung</p>
<p>Projekt „Lost in Space“ der Suchtberatung im Café Beispiellos</p> <p>Caritas-Verband Berlin/Brandenburg</p> <p>Wartenburgstr.8 10963 Berlin-Kreuzberg</p> <p style="text-align: right;">☎ 666 33 466 Fax: 0 30 / 666 33 465</p>	<p>Beratung für Computerspiel und Internetabhängige</p> <p>www.lost-in-space.de</p>	<p>Termine nur nach telefonischer Vereinbarung</p>
<p>Fachstelle Suchtprävention im Land Berlin - Pad e. V.</p> <p>Mainzer Strasse 23 10247 Berlin-Friedrichshain</p> <p style="text-align: right;">☎ 24 53 70 40</p>	<p>(Präventionsprojekt Glücksspiel)</p> <p>www.berlin-suchtpraevention.de/</p>	<p>Termine nur nach telefonischer Vereinbarung</p>

Schuldnerberatung		
<p>Caritas Schuldnerberatung Schönhauser Allee 141 10437 Berlin</p> <p style="text-align: right;">☎ 66 63 38 33</p> <p style="text-align: right;">sb.pankow@caritas-berlin.de</p>	<p>Schuldner- und Insolvenzberatung</p> <p>Termine nur nach Vereinbarung!!</p> <p>caritas.im-kiez.de</p> <p>www.schuldnerberatung-berlin.de</p>	<p>Jugendsprechstunde (bis 26 Jahre): donnerstags von 16.00 bis 18.00 h</p> <p>im Jugendamt Pankow Fröbelstr.17, 10405 Berlin im Raum 221</p>
Beratung für Wohn- und Eingliederungshilfen		
<p>Internationaler Bund (IB) e.V. Ambulante Wohnhilfen Pankow</p> <p>Ahlbecker Straße 12 10437 Berlin</p> <p style="text-align: right;">☎ 411 98 19 19</p> <p style="text-align: right;">awh-b-pankow@internationaler-bund.de</p>	<p>Beratung und Unterstützung bei: Wohnungssuche, Wohnungsnot, Mietschulden und mehr</p> <p>www.internationaler-bund.de</p>	<p>Termin nach Vereinbarung in den Beratungsräumen oder auch als Hausbesuch</p>
Beratung für Migranten / Migrantinnen		
<p>Oase Pankow e.V. im InterKULTUREllen Haus</p> <p>Schönfließer Str.7 10439 Berlin</p> <p style="text-align: right;">☎ 471 40 71</p> <p style="text-align: right;">kontakt@oase-pankow.de</p>	<p>Beratungs- und Begegnungsstätte für Migrantinnen/Migranten</p> <p>Bildungs- und Integrationsprojekt Sozialberatung, Sprachkurse etc. Beratung auf: russisch, serbokroatisch, arabisch, türkisch, kurdisch, französisch, ungarisch und deutsch</p> <p>www.oase-pankow.de</p>	<p>Sozialberatung: montags von 12.00 bis 16.00 Uhr dienstags, mittwochs und donnerstags von 10.00 bis 13.00 Uhr</p> <p>Anwaltliche Beratung: telefonische Terminvereinbarung</p>

Anhang III Kurze Information zur Rechtsberatung

Beratungshilfe wird für die Wahrnehmung von Rechten außerhalb eines gerichtlichen Verfahrens in Angelegenheiten des Zivilrechts, Arbeitsrechts, Verwaltungsrechts, Sozialrechts sowie des Strafrechts gewährt.

Beratungshilfeschein

Bürgerinnen und Bürger mit geringem Einkommen erhalten auf Antrag bei dem zuständigen Amtsgericht einen Beratungshilfeschein, mit dem man sich von einem Anwalt für außergerichtliche Belange vertreten lassen kann. Diesen Beratungshilfeschein bekommt man auch direkt bei einem selbst gewählten Rechtsanwalt. Dafür wird für die Erstberatung eine Gebühr von 10,00 € erhoben, bei Mittellosigkeit kann davon abgesehen werden. Zur Erstberatung den Einkommensnachweis, Meldebescheinigung und andere entsprechende Unterlagen, z.B. Bescheide, Mahnungen, Inkassobriefe etc. mitnehmen.

Prozesskostenhilfe

Prozesskostenhilfe gilt für das gerichtliche Verfahren und kann bei geringem Einkommen auf Antrag gewährt werden. Am besten gleich zum Anwalt gehen und die entsprechenden Unterlagen, z.B. Einkommensnachweis, Mietvertrag mitnehmen. Voraussetzung ist allerdings, dass der angestrebte Prozess mindestens Aussicht auf Erfolg hat. Die Prozesskostenhilfe deckt die Kosten für Beratung und den gesamten Schriftwechsel des eigenen Anwalts ab.

Rechtsantragsstelle

Die Stellung eines Antrages oder die Erhebung einer Klage erfolgt schriftlich. Dies kann auch zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle in der Rechtsantragsstelle erfolgen. **Eine Rechtsberatung findet dort allerdings nicht statt!** Die Rechtsantragsstelle hilft lediglich bei der Aufnahme von sachgerechten Anträgen und Klagen. Antrags- und Klagebegründungen werden nur in angemessenem Umfang niedergeschrieben.

Informationsstellen am Amtsgericht Pankow/Weißensee

Für die Ortsteile Pankow und Weißensee:

Parkstraße 71
13086 Berlin
☎ 90245-0

für den Ortsteil Prenzlauer Berg

Littenstr.12-17
10179 Berlin
☎ 9023-0

www.berlin.de/sen/justiz/gerichte

keine Aufnahme von Anträgen in Familienangelegenheiten

Abteilung für Familien und Vormundschaftssachen

Sprechzeiten:

montags bis mittwochs von 8.30 bis 15.00 Uhr
donnerstags von 8:30 bis 18.00 Uhr
freitags von 8.30 bis 13.00 Uhr

Terminabweichungen sind möglich!

Adressen zur Rechtsberatung	
<p>Berliner Anwaltsverein e.V.</p> <p>Exerzierstraße 23 13357 Berlin-Wedding</p> <p>☎ 46 06 75 84</p> <p>www.berlineranwaltsverein.de</p>	<p>Junge Menschen im Alter von 16 bis 21 Jahren mit wenig Geld können eine kostenlose Rechtsberatung beim Berliner Anwaltsverein erhalten.</p> <p>Telefonische Terminvereinbarung jeweils dienstags und donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr</p> <p>Projekt: „Anwälte gehen in Schulen“ als Referenten im Rahmen des Unterrichts oder zu Projektwochen</p>
<p>Berliner Rechtshilfefond e.V. BRJ</p> <p>Skalitzer Str. 52 10997 Berlin</p> <p>☎ 61 07 66 46</p> <p>www.brj-berlin.de</p>	<p>Rechtsberatung und Hilfe für junge Menschen und deren Eltern bzw. Personensorgeberechtigte mit begründetem, aber abgelehntem Jugendhilfebedarf (SGB VIII).</p> <p>Telefonische Terminvereinbarung</p> <p>Empfehlenswert! Praxishandbuch des BRJ „Auszugsberatung“ - Junge Volljährige zwischen SGB II, VIII und XII“</p>
<p>Gangway e.V.</p> <p>Schumannstr. 5 10117 Berlin</p> <p>☎ 283 02 30</p> <p>www.gangway.de</p>	<p>Rechtsdatenbank</p> <p>Informationen über gesetzliche Regelungen, die für junge Menschen relevant sein können.</p>

Literaturtipps zu rechtlichen Fragen	
<p>Zu beziehen über die Stiftung Sozialpädagogisches Institut „Walter May“ Clearingstelle Jugendhilfe/Polizei Kremmener Straße 9/11 10435 Berlin</p> <p>☎ 449 01 54</p> <p>www.stiftung-spi.de/clearingstelle</p>	<p>Umsichten – Newsletter zur Prävention von Kinder und Jugenddelinquenz</p> <p>Erscheinen vier- bis fünfmal im Jahr zu Themen aus den Bereichen: Recht, Pädagogik, Verwaltungsstrukturen und Polizeiaufgaben.</p>

Literaturtipps zu rechtlichen Fragen	
<p>Jugendrechtsratgeber Geld-Familie-Schule-Freizeit</p> <p>Autorin: Sigrun von Hasseln</p> <p>siehe auch: www.jugendrechtshaus.de</p>	<p>2. Auflage 2006 dtv-Taschenbuch, NOMOS im Buchhandel oder über Internet</p>
<p>Leitfaden zum Arbeitslosengeld II Der Rechtsratgeber zum SGB II</p>	<p>Arbeitslosenprojekt TuWas (Hg.) Fachhochschulverlag erscheint jährlich NEU</p>
<p>Leitfaden für Arbeitslose Der Rechtsratgeber zum SGB III</p>	<p>Arbeitslosenprojekt TuWas (Hg.) Fachhochschulverlag erscheint jährlich NEU</p>

Bürgerämter des Bezirksamtes Pankow von Berlin	
<p>Prenzlauer Berg Fröbelstr. 17, Haus 6, 10405 Berlin</p> <p>Pankow Breite Str. 24a-26, 13187 Berlin</p> <p>Weißensee Berliner Allee 252-260, 13088 Berlin</p> <p>Karow Achillesstr. 53, 13125 Berlin</p> <p>Hotline: ☎ 90295-2222 www.berlin.de</p>	<p>Auskünfte, Anträge und Formulare z.B. Melde-, Ausweis-, Wohngeld- und Führerscheinangelegenheiten, Lohnsteuerkarten</p> <p style="text-align: right;">Sprechzeiten:</p> <p style="text-align: center;">montags von 8.00 bis 15.00 Uhr dienstags von 11.00 bis 18.00 Uhr mittwochs von 8.00 bis 13.00 Uhr donnerstags von 11.00 bis 18.00 Uhr freitags von 8.00 bis 13.00 Uhr</p>

Anhang IV Finanzielle Aspekte der Ausbildung	
Kindergeld	<p>Der Bezug von Kindergeld ist in der Regel an den Schulbesuch bzw. an eine Ausbildung oder ein Studium gebunden. Der Kindergeldbezug verlängert sich um die Dauer des abgeleisteten Wehr- oder Zivildienstes. Während der Ableistung besteht kein Anspruch auf Kindergeld.</p> <p>Ausbildungsplatzsuchende Jugendliche sind Kindergeld berechtigt, wenn sie entweder bei der Agentur für Arbeit (Berufsberatung) oder beim JobCenter als Bewerber um eine Ausbildungsstelle bzw. Studienplatz gemeldet sind. Die schriftliche Zusage für einen Ausbildungsplatz zum nächstmöglichen Ausbildungsbeginn ersetzt den Nachweis ebenfalls.</p> <p>⇒ www.familienkasse.de oder www.arbeitsagentur.de</p>
Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)	<p>Teilnehmer/innen an berufsvorbereitenden Lehrgängen erhalten auf Antrag bei der zuständigen Agentur für Arbeit (Berufsberatung) Berufsausbildungsbeihilfe.</p> <p>Auszubildende in anerkannten Ausbildungsberufen, die nicht mehr zu Hause wohnen, können ebenfalls BAB beantragen. Die Höhe des BAB richtet sich nach dem Einkommen der Eltern.</p> <p>Hinweis: Die Bearbeitungszeit kann insbesondere zu Beginn des Ausbildungsjahres mehrere Wochen betragen. Die entstehende Wartezeit muss aus eigenen finanziellen Mitteln überbrückt werden. www.arbeitsagentur.de</p>
Bundesausbildungsförderungsgesetz (BaföG)	<p>Schüler/innen an weiterführenden allgemeinbildenden Schulen und Berufsfachschulen können Schüler-Bafög beantragen. Schüler-Bafög wird als Zuschuss gewährt. Jugendliche, die im Bezirk Pankow gemeldet sind, wenden sich an das</p> <p>Amt für Ausbildungsförderung, Bezirksamt Pankow, Fröbelstraße 15, Haus 5, 10405 Berlin ☎ 90295-0 ⇒ www.bafoeg.bmbmf.de (Bafögerechner)</p> <p>Studierende erhalten in der Regel BaföG je zur Hälfte als Zuschuss und zinsloses Darlehen. Die Höhe des Bafögs richtet sich nach dem Einkommen und dem Einkommen der Eltern bzw. des Ehegatten. Antragstellung beim</p> <p>Amt für Ausbildungsförderung, Behrensstr. 40/41, 10117 Berlin, ☎ 20245-0</p> <p>www.das-neue-bafoeg.de/ www.bafoeg-rechner.de</p>

Anhang IV Finanzielle Aspekte der Ausbildung	
Bildungskredit für Schüler und Studierende	<p>Die Bundesregierung bietet gemeinsam mit der KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) und dem Bundesverwaltungsamt Schülern und Studierenden in fortgeschrittenen Ausbildungsphasen eine zinsgünstige Förderung: den Bildungskredit. Dieser Kredit kann auch neben BaföG-Leistungen zur Finanzierung von außergewöhnlichem, nicht durch BaföG erfasstem Aufwand begründet werden. Maßgebend ist die Richtlinie für die Vergabe des Bildungskredits des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Die Bewilligung ist im Gegensatz zu den BaföG-Leistungen vom eigenen Einkommen, vom Einkommen der Eltern bzw. des Ehegatten unabhängig. Beantragen können den Bildungskredit Volljährige bis zu dem Monat, in dem sie 36 Jahre alt werden.</p> <p>Informationen unter www.bva.bund.de</p>
Erstattung von Bewerbungskosten	<p>Die Agentur für Arbeit bzw. das JobCenter kann auf Antrag Bewerbungskosten erstatten. Je Bewerbung können pauschal 5 € erstattet werden (max. 200 € im Jahr), wenn eine Kopie der Bewerbung und das Zu- bzw. Absageschreiben eingereicht wird.</p> <p>Hinweis: Die Antragstellung muss vor dem Versenden der Bewerbungen erfolgt sein.</p>
Wohngeld/ ungedeckter Bedarf/ Kosten der Unterkunft und Heizkosten	<p>In den Leistungen BAB und BaföG ist pauschalisiertes Wohngeld enthalten.</p> <p>Junge Menschen, die in eigenem Wohnraum leben und einen ablehnenden BAB- bzw. BaföG-Bescheid vorweisen können, haben ggf. Anspruch auf Wohngeld.</p> <p>Der Antrag auf Wohngeld ist im zuständigen Bürgeramt erhältlich. (siehe Bürgerämter in Pankow)</p> <p>⇒ www.stadtentwicklung.berlin.de/wohnen/</p> <p>Auszubildende in eigenem Wohnraum, die Berufsausbildungsbeihilfe oder Ausbildungsgeld nach dem SGB III oder Leistungen nach dem BaföG erhalten und deren Wohn- und Heizkosten dadurch nicht gedeckt sind, können beim JobCenter einen Zuschuss beantragen.</p> <p>Die Rechtsgrundlage für die Antragstellung ist § 22 Abs. 7 SGB II.</p>

Anhang IV Finanzielle Aspekte der Ausbildung	
Mobilitätshilfe	<p>Ist für die Aufnahme einer Ausbildung oder Arbeit ein Umzug in eine andere Stadt erforderlich, kann sich die Agentur für Arbeit bzw. das JobCenter unter bestimmten Voraussetzungen an den Reise-, Fahr-, Trennungs- und Umzugskosten beteiligen.</p> <p>Hinweis: Der Antrag muss vor der Arbeits- bzw. Ausbildungsaufnahme, bei Umzug vor dem Umzug gestellt werden.</p> <p>Auskunft gibt die Agentur für Arbeit bzw. das JobCenter.</p>
Ausrüstungsbeihilfe	<p>Ausrüstungsbeihilfe, kann unter bestimmten Voraussetzungen in Höhe von bis zu 260 € für die Anschaffung von Arbeitskleidung und Arbeitsgerät gewährt werden.</p> <p>Auskunft gibt die Agentur für Arbeit bzw. das JobCenter.</p>

Kostengünstige Internetrecherche in Bibliotheken	
Heinrich-Böll-Bibliothek	Greifswalder Str. 87, 10409 Berlin
Janusz-Korczak-Bibliothek	Berliner Str. 120/121, 13187 Berlin
Wolfdietrich-Schnurre-Bibliothek	Bizetstr. 41, 13088 Berlin
Bettina-von-Arnim-Bibliothek	Schivelbeiner Str. 7/8, 10439 Berlin
Kurt-Tucholsky-Bibliothek	Esmarchstr. 18, 10409 Berlin
Bibliothek am Wasserturm	Prenzlauer Allee 227/228, 10405 Berlin
Stadtteilbibliothek Buch – Karow	Wiltbergstr. 19/23, 13125 Berlin

In einigen Jugendfreizeiteinrichtungen des Bezirkes gibt es kostenlose Möglichkeiten der Internetrecherche.

⇒ www.jugendportal-pankow.de/kinder—und-jugend-einrichtungen.6.html

Literatur

In der folgenden Liste haben wir kostenlose Materialien zusammengestellt. Die bezirklichen und überbezirklichen Bibliotheken bieten auch umfangreiches Material zum Thema Übergang Schule – Ausbildung – Beruf an.

Beruf aktuell	Berufsberatung der Agentur für Arbeit, BIZ
Studien- und Berufswahl	Berufsberatung der Agentur für Arbeit, BIZ
Berufswahl-Ordner „Mach’s Richtig“	Berufsberatung der Agentur für Arbeit, BIZ
Bildung für Berlin Berufliche Bildung in Berlin	Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport Beuthstr. 6-8, 10117 Berlin ☎ 030/90267 www.berlin.de/berufliche-bildung.pdf Diese Broschüre liegt auch in den Schulen aus
Ausbildung und Beruf Rechte und Pflichten während der Berufsausbildung	Aktualisierter Nachdruck 2009 – Download: www.bmbf.de/pub/ausbildung_und_beruf.pdf Bundesministerium für Bildung und Forschung Referat Öffentlichkeitsarbeit, 11015 Berlin ☎ 01888-57-0, Fax: 01888-57-83601 www.bmbf.de
Für mich und andere Broschüre zum Freiwilligen Jahr	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend Broschürenstelle, 11018 Berlin ☎ 01888-555-0, Fax: 01888-555-4103 www.bmfsfj.de/Publikationen
Jo B. Das Job-Lexikon Tipps zum Einstieg in das Berufsleben	Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Referat Information, Publikation 53107 Bonn Bestellnummer: A 103 ☎ 0180/5151510, Fax : 0180/5151511 www.bmas.de/joblexikon
Schule – und dann? Ratgeber zum Start in die Ausbildung	Aktualisierter Nachdruck 2008, Download: www.bmbf.de/pub/schule_und_dann.pdf Bundesministerium für Bildung und Forschung Referat Öffentlichkeitsarbeit, 11015 Berlin ☎ 01888-57-0, Fax: 01888-57-83601
Arbeitsgemeinschaft Jugend + Bildung e.V.	Kostenlose Arbeitsmaterialien für den Unterricht u.a. zu Ausbildung, Berufsorientierung und politische Bildung. Newsletter Jugend + Bildung www.jugend-und-bildung.de

Literaturtipps

Von der Schule zum Ausbildungsplatz	Ch. Püttjer / U. Schnierda Campus Verlag
Der Job der zu mir passt Jobs für Bücherwürmer Jobs für Kommunikationstalente Jobs für Beratertypen Die häufigsten Bewerbungsfehler	Uta Glaubitz Campus Concret und Falken-Verlag
Die perfekte Bewerbungsmappe für Ausbildungsplatzsuchende Die perfekte Bewerbungsmappe für nicht perfekte Lebensläufe Die 100 häufigsten Fragen im Vorstellungsgespräch Bewerbungshandbuch Testtraining 2000plus – Einstellungs- und Eignungstests erfolgreich bestehen Praxismappe, So schreiben Sie einen überzeugenden Lebenslauf	Hesse & Schrader Eichborn Verlag
Wegweiser zur Berufswahl	R. Schmid / Cl. Barmettler Campus Verlag
Durchstarten zum Traumjob – Das Handbuch für Ein-, Um- und Aufsteiger	Richard Nelson Bolles Campus Verlag
Insiderwissen Bewerbung	Gerstein und Schubert Hanser Verlag
Falken Check-up – Bewerbung und Lebenslauf, Vorstellungsgespräche „Gezielt bewerben“ (diverse Berufsbilder)	Falken Verlag
Wishcraft - „Vom Wunschtraum zum erfüllten Leben“ „Ich könnte alles tun, wenn ich nur wüsste, was ich will“	Barbara Sher Universitas Verlag Tübingen + dtv
Erfolgreiche Musterbewerbungen und Lebensläufe	Dr. Wolfgang Reichel Wilhelm Goldmann Verlag
Schriftliche Bewerbung, Mit Profil zum Erfolg	Christine Öttl & Gitta Härter Gräfe und Unzer Verlag
Explorix, Das Werkzeug zur Berufswahl und Laufbahnplanung,	S. Jörin, Fr. Stoll, Ch. Bergmann, F. Eder Stoll Sonderausgabe für die Bundesagentur für Arbeit Huber Verlag
Der große Berufswahltest	Herrmann, Verse- Herrmann, Edler Eichborn Verlag

Mitglieder und Gäste der AG Jugendberufshilfe Pankow		
Träger	Projekte / Bereiche	Internetadresse
Agentur für Arbeit Berlin Nord	Berufsberatung	www.arbeitsagentur.de/Dienststellen
Allgemeine Jugendberatung e.V. (ajb)	Jobbörse / CareSeite	www.ajb-berlin.de , www.careseite.de , www.jobboerse-berlin.de ,
Ausbildungsverbund Berlin-Nord e.V.		www.av-berlin-nord.de
Arbeit und Bildung e.V.		www.aub-berlin.de
Bezirksamt Pankow von Berlin	Fachcontrolling Jugendberufshilfe	www.berlin.de/jugendamt
Bezirksamt Pankow von Berlin	Kompetenzagentur Verbund Pankow	www.kompetenzagentur-pankow.de
Bezirksamt Pankow von Berlin	Abt. Kultur und Wirtschaft	www.berlin.de/KulturundWirtschaft.de
Bildungsmarkt e.V.		www.bildungsmarkt.de
Comhard GmbH		www.comhard.de
Einhorn e.V.		www.verehorn.de
EuroTrain Bildungszentren GmbH		www.eurotrain-berlin.eso.de
Fördern durch Spielmittel – Spielzeug für behinderte Kinder e.V.		www.spielmittel.de
Förderverein für arbeitslose Jugendliche e.V.	LELE	www.fvaj.de
Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH		www.faw.de
Gangway e.V.	Jobteam	www.gangway.de / www.jobteam-berlin.de
GFBM e.V.		www.gfbm.de
H. Ziegner Berufsbildung gGmbH		www.hz-bb.de
Heinz-Brandt-Schule		www.heinz-brandt-os.cidsnet.de
Hufeland-Oberschule		www.hufeland-os.cidsnet.de
JobCenter Pankow	Bereich U 25	www.arbeitsagentur.de/Dienststellen
Kubus gGmbH		www.kubus-berlin.de
Krankemann, Andreas		
Netzwerk für betriebl. Integration und Sozialforschung e.V.		www.bisev-berlin.de
Neues Wohnen im Kiez GmbH		www.nwik.de
NILES AW gGmbH		www.niles-aw.de
Outreach Pankow		www.outreach-pankow.de
Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH		www.pfefferwerk.de/
Pro Futura e.V.		www.pro-futura-ev.de
Regionaler Ausbildungsverbund Urban e.V.		
Schildkröte gGmbH		www.schildkroete-berlin.de
Senatsverw. für Bildung, Wissenschaft und Forschung	Jugendberufshilfe	www.berlin.de/sen/jugend/jugendsozialarbeit_jugendberufshilfe/

Mitglieder und Gäste der AG Jugendberufshilfe Pankow

SOS-Berufsbildungszentrum		www.sos-kinderdorf.de
SPOK gGmbH		www.spok.de
Stern-Radio Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft für Arbeitnehmer mbH		www.sterabe.de
Werkschule Berlin e.V.	JW Buch, Pappel 74 Schule&Beruf	www.werkschule-berlin.de
WETEK Berlin gGmbH		www.wetek.de
Zukunftsbau gGmbH		www.zukunftsbau.de

Impressum

Liebe Leserinnen, Liebe Leser,

der Wegweiser Ausbildung Pankow wurde erstmals im September 2007 veröffentlicht und in den Folgejahren regelmäßig überarbeitet. Die Ihnen vorliegende Broschüre erscheint nun bereits in 4. Auflage. Sie wird nach bestem Wissen sorgfältig recherchiert. Sollten Sie Hinweise, Ergänzungen, Korrekturen, auch Kritik zum vorliegenden Wegweiser haben, bitten wir Sie, uns Ihre Änderungswünsche per Email oder Brief an die unten genannte Adresse zu senden.

Ihre AG Jugendberufshilfe Pankow

Redaktion: Sigrid Meenken-Brinker, CareSeite, ajb e.V.
Matthias Gutjahr, Jobteam, Gangway e.V.
Jens-Michael Schau, Kompetenzagentur Verbund Berlin-Pankow
Anne-Kathryn Bathe, Kompetenzagentur Verbund Berlin-Pankow
Eckehard Scholz, JobCenter Pankow, Bereich U25

Redaktionsschluss: 30.09.2010

Impressum: **Arbeitsgemeinschaft Jugendberufshilfe Pankow nach § 78 SGB VIII**
Geschäftsstelle:
c/o: Jobteam, Gangway e.V.
Schönfließer Str. 7
10439 Berlin
☎ 030/47 03 36 64
Fax: 030/47 03 36 65
jobteam@gangway.de

*Der Druck der Broschüre „Wegweiser Ausbildung Pankow 2010/2011“ wurde mit freundlicher Unterstützung aus dem Zweckertrag der Lotterie **PS-Sparen und Gewinnen der Berliner Sparkasse** ermöglicht.*

Druckherstellung: USE Union Sozialer Einrichtungen

Bisher veröffentlichte Broschüren

Wegweiser Ausbildung Pankow 2010/2011 im Netz unter:

www.berlin.de/ba-pankow/verwaltung/jugend/ausbildungsoffensive.html

www.jobteam-berlin.de und www.jobboerse-berlin.de

seit 2007 jährlich erschienen

Neu! Wegweiser Ausbildung Neukölln 2010/2011
erscheint voraussichtlich ab Herbst 2010

Neu! Wegweiser Ausbildung Tempelhof-Schöneberg 2009/2010

www.berlin.de/ba-tempelhof-schoeneberg/abteilung/familie-jugend-sport/dokumente.html

Wegweiser Ausbildung Spandau 2008

www.sos-kinderdorf.de / SOS-Berufsausbildungszentrum Berlin

Wegweiser Ausbildung Mitte 2007

www.compass-mitte.de/angebote/downloads.html

Wegweiser Ausbildung Lichtenberg 2006/2007

www.ausbildungsatlas-lichtenberg.de/2007/wegweiser_ausbildung_03_06.pdf